



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Leutwil und die Region

10/2020



Titelbild: Die Unterstufe beim Mosten

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS

AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

**SCHLOSS
HALLWYL**

Museum Aargau

MOSTTAG: 18. OKTOBER 2020, 10 - 17 UHR

**Herbstgenuss auf dem
Wasserschloss**



www.schlosshallwyl.ch

EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union

EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union

2 x auf Ihre Liste

2 x auf Ihre Liste



**Cornelia
Hess**

Liste
08



**Marc
Schneider**

Liste
08



Gemeindeverwaltung Leutwil

Dorfstrasse 12, 5725 Leutwil
Telefon: 062 777 15 59, Telefax: 062 777 02 32
E-Mail: gemeindeverwaltung@leutwil.ch

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen	14.00 – 18.00
Dienstag	08.30 – 11.30	geschlossen
Mittwoch	ganzer Tag geschlossen	
Donnerstag	ganzer Tag geschlossen	
Freitag	08.30 – 11.30	geschlossen

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Fabienne Hunziker (fhu), Dirk C. Buchser (dcb). Reporter: Peter Siegrist (psi), Debora Mazza (dem), Elisabeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Janine Murer (Wyenthal), Sylvie Minnig (Region)

Erscheinung: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Drucktermin: Erster Mittwoch des Monats, 6.00 Uhr

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

WEMF-beglaubigte Gratisauflage 2020:
Auflage Dorfheftli Leutwil: 377, Gesamtauflage: 16964

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



myclimate-Zertifizierung:
01-15-709070, Klimaneutrale Produktion

Gemeindenachrichten

Fälligkeit der Steuerrechnungen 2020 / Mahngebühren und Verzugszinspflicht im Steuerbezug

Die provisorischen Steuern 2020 sind bis am 31. Oktober 2020 zu bezahlen. Für Vorauszahlungen erhalten Sie einen Vergütungszins von 0,1 %.

Ab dem 1. November 2020 können rechtliche Inkassomassnahmen eingeleitet werden. Der Verzugszins wird erst ab dem 1. Januar 2021 erhoben (Massnahme aufgrund der Corona-Pandemie).

Eine Änderung des Steuergesetzes im Kanton Aargau per 1. Januar 2019 bewirkt, dass Mahnun-

immo consult lindenmann GmbH

Simona Lindenmann
5616 Meisterschwanden
www.ic-immococonsult.ch
056 664 70 10



**Ihr persönlicher Mehrwert
im Seetal und Freiamt**

bewerten vermarkten verkaufen

Verkauf von Immobilien und Bauland
Schätzungen und Bewertungen
Erst- und Wiedervermietungen
Verwaltung von Privatliegenschaften

Leibundgut Haushaltapparate 062 777 27 27

Seit 35 Jahren im Raum Seetal für Sie unterwegs!



Beratung **GUT**, Ware **GUT**, Service **GUT** -
LeibundGUT

freundlich familiärer Kleinbetrieb



Seetalstrasse 193/3 - 5706 Boniswil - info@haushaltapparate-leibundgut.ch

hächler

SEIT 1875

BÄCKEREI KONDITOREI

5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch



Ideal für Gruppen
bis 120 Personen

Chäs-Chalet Gächberg

Sonntags-Brunch



Geniessen Sie einen urchigen
Bergler-Brunch mit Hütten-
Charme, jeweils von 10 bis 14 Uhr.
Reservation erforderlich.

08. November 20	24. Januar 21
29. November 20	07. Februar 21
13. Dezember 20	21. Februar 21
	07. März 21

WWW.CHÄS-CHALET.CH



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

gen und Betreibungen im Steuerbezug (Steuer- und Verzugszinsausstand) gebührenpflichtig sind:

- Mahnung
provisorische und definitive Steuern
CHF 35.00
- Betreibung
provisorische und definitive Steuern
CHF 100.00

Keine Gebühren werden erhoben, wenn rechtzeitig, d.h. vor dem 1. November 2020 ein Gesuch um Fristerstreckung eingereicht und genehmigt wird.

Die provisorische Steuerrechnung richtet sich nach dem mutmasslichen Steuerbetrag. Sollte der provisorische Steuerbetrag nicht den Gegebenheiten im Bemessungsjahr 2020 entsprechen, zögern Sie nicht, unter Vorlage der Belege (Lohnabrechnung usw.) beim Steueramt Leutwil, 5724 Dürrenäsch, eine Anpassung der provisorischen Steuerrechnung zu verlangen.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Steuern fristgerecht zu begleichen, bitten wir Sie, sich mit uns bezüglich eines Ratenplans in Verbindung zu setzen (062 777 15 59 oder finanzverwaltung@leutwil.ch).



Waldegg-Sport

Ihr Fachgeschäft für Ski- und Snowboardausrüstung
Sonnmattstrasse | 5737 Menziken | 062 771 20 85

Saisonöffnung

Samstag 7. November 2020 von 9.00 - 16.00 Uhr

- ★ Grosser Ausverkauf von Test- und Mietmaterial zu attraktiven Preisen
- ★ 30 - 50% Rabatt auf Auslaufmodelle
- ★ 20% Rabatt auf Saison Neuheiten
- ★ Keine Vermietung an diesem Tag!

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie

www.waldegg-sport.ch



Vereinsnachrichten

Alphorngruppe Leutwil

Infos: Huber Beat, Zetzwilerstr. 6, 5725 Leutwil, hubs2@bluewin.ch oder www.alphorn-huber.ch

Einwohnerverein LüpuPlus

Infos: Matias Baumann 079 658 96 99, luepuplus@gmx.ch, www.luepuplus.ch

Feuerwehr Dürrenäsch-Leutwil

Infos: www.lodur-ag.ch/duerrenaesch-leutwil

Feuerwehrverein Dürrenäsch-Leutwil

Infos: Beat Merz, 079 391 14 72, merz-beat@bluewin.ch, www.handdruckspritze1792.ch

Frauenturnverein Leutwil

Wir turnen nach wie vor jeden Mittwoch von 20.00 bis 21.15 Uhr. Weitere Infos bei der Präsidentin Monika Baumann, 062 777 29 83

Gewerbeverein Seetal

Kontakt: Präsident Franz Roth, 079 657 12 80. **Oktober: Aktion Pausenäpfel; 28. November: 25. Christchindlimärt.** Infos: www.gv-seetal.com

Glöggli-Chuchi Leutwil

Club kochender Männer. Unser Steinpilz-Risotto ist weltberühmt hier in der Gegend. Wir kochen auch gerne für Sie. Infos: Gloor Kurt, 062 777 25 84

Landfrauen Leutwil

Infos: Renate Graf, Zetzwilerstrasse 14, 5725 Leutwil, 062 776 31 78

Loipen-Vereinigung Leutwil

Infos: Benjamin Gloor, Dürrenäscherstrasse 9, 5725 Leutwil, 062 777 23 47, gloorbenu@bluewin.ch, www.loipeleutwil.ch

Männerriege Leutwil

Unsere Männerriege trifft sich jeden Donnerstag von 20.15 bis 21.45 Uhr in der MZH. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Infos: Geissbühler Hans-Peter, 062 777 01 70, hpgeissbuehler@bluewin.ch oder www.mrleutwil.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kostenloses Angebot im reformierten Kirchgemeindehaus Dürrenäsch. Jeden 1. Dienstag des Monats nur auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde von 8 bis 10 Uhr, 062 771 63 30

Musikgesellschaft Leutwil

Infos: Frau Käthi Lüscher, Häglisrainstrasse 15, 5725 Leutwil, 062 777 33 46, www.mgleutwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: freitags, 11.30 Uhr, Restaurant Linde, Leutwil. Daten: **13. Nov., 11. Dez.** Infos: Rosmarie Bolliger, 062 777 10 74. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Christine Gloor, Telefon 062 777 10 13

Schützengesellschaft Leutwil

Infos: info@sg-leutwil.ch, www.sg-leutwil.ch. Ansprechperson für Hüttenvermietung: Frau Yvonne Rubin, 076 564 70 29, huettenwart@sg-leutwil.ch

Theatergruppe Leutwil

Infos: Marianne Merz, 062 777 38 58, merzmari@bluewin.ch, www.theater-leutwil.ch

Trachtengruppe Leutwil

Präsidentin: Nelly Gloor, 062 777 32 35, nelly.gloor@hotmail.com. Tanzleitung/Kindertanzleiterin: Therese Hintermann-Gygax, 062 771 70 24 oder 078 889 61 25, therese_hintermann@bluewin.ch

Turnverein Leutwil

Infos: Adrian Baumann, adrian-baumann@hotmail.com, www.tv-leutwil.ch

Volleyball

Infos: Adrian Schanz, Tel: 079 310 67 75

Wegbegleitung der ref. Kirchgemeinde

Praktische, unentgeltliche Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen. Vermittlungsstelle: Beatrice Spirgi, Leutwil, 062 777 31 41, beatrice.spirgi@bluewin.ch und Ruth Graser, 5724 Dürrenäsch, 062 777 26 70, ruth.graser@gmx.ch

wildBee.ch – Netzwerk für Wildbienenfreunde

Infos: Deborah Millett, Eichgut, 5725 Leutwil, 079 945 99 16, info@wildBee.ch. Wildbienen-Schulgarten, Entdeckungsreisen, Informationen und Tipps: www.wildBee.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Chelezedu oder unter www.chelegmeind.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Infos finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

Diensthabende Apotheke
062 776 19 58

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

Abfallsammeltermine

Sammelstelle beim Gemeindehof: Jeden Samstagmorgen offen

Alteisen

(Beschlüge) Mulde beim Gemeindehof

Altöle

(Verbrauchte Speiseöle) Abgabestelle bis max. 10 Liter pro Haushalt: Aeschbach Max, Geschäft Velos-Motos, Leutwil. Bei grösseren Mengen: Amstutz Produkte AG, Chemische Spezialpräparate, Luzernstr. 11, 6274 Eschenbach LU, Tel. 041 448 14 41

Aluminium

(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehof

Bauschutt

(Natursteine, Ziegel, Backsteine, Fensterglas, Spiegel, Glasgeschirr) Nur Kleinmengen/max. 0.5m³, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Mulden beim Gemeindehof

Giftstoffe, Sonderabfälle

(z. B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstelle, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben

Glas

Nach Farben getrennt, kein Fensterglas. Sammelstelle beim Gemeindehof

Grüngut

Küchenabfälle dürfen nicht deponiert werden.

Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. Die Jahresgebühr (Fr. 100.– bzw. Fr. 150.–) wird durch eine Jahresvignette, welche an Front des Containers gut sichtbar angeklebt werden muss, entrichtet. Die Vignetten sind am Schalter der Finanzverwaltung zu kaufen. Die genormten Rollcontainer (140 und 240 Liter) werden in der Regel jeden zweiten Donnerstag entlang der üblichen Kehrichttour geleert (bereits ab 7.00 Uhr!). Abfuhrdaten: **15./22. Okt., 5./19. Nov., 3. Dez.**

Hauskehricht

(Säcke mit Gebührenmarken, max. 110 Liter) Die Marken können bei der Gemeindekanzlei Leutwil und den Volgläden Boniswil und Dürrenäsch bezogen werden. Wöchentlich am Donnerstag, an Strasse stellen, spätestens bis 12.00 Uhr

Häckselgut

(Bäume, Sträucher und Heckenschnitte) Das zu häckselnde Material ist bis 8.00 Uhr an die Strasse zu stellen (gut zugänglich, geordnet, auf mehrere kleine Haufen aufgeteilt, aber nicht zusammengebunden).

Kleider, Textilien

(Noch brauchbare Schuhe) Container beim Gemeindehof

Konservendosen (Weissblech)

Reinigen und Papierumwicklung entfernen. Mulde beim Gemeindehof

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstellen

Papier und Karton

Schachteln zerlegen (ohne Plastikklebestreifen). Gemeinsame Mulde beim Gemeindehof

Pneus, Autobatterien, Elektrogeräte

Zurück an die Verkaufsstellen

Sperrgut

Das Sperrgut ist dem Hauskehricht mitzugeben. Es darf eine Länge von 150cm und ein Durchmesser von 50cm nicht überschreiten. Das Sperrgut ist

mit einer gebührenpflichtigen Marke (110 Liter) zu versehen.

Styropor

Nur sauberes Material, ohne Plastikklebestreifen, kein Füllmaterial. Zurück an die Verkaufsstelle

Tierkadaver

In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos). Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt). Öffnungszeiten: Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr, Freitag von 14.00 bis 15.30 Uhr

«Ich wähle Adrian Meier, weil er die Lehrlingsausbildung und die Stärkung der Hochschulen vorantreibt.»

Peter Amacher
ehem. Präsident
Fachhochschule
Aargau / FHNW,
Beinwil am See

FDP
Die Liberalen
Bezirk Kulm

Adrian Meier
in den Grossen Rat

LISTE 3 Bezirk Kulm

Am 18. Oktober
2x auf Ihre Liste



Fusspflege
Kosmetische

Hatice Kahraman
Diplomierte Fusspflegerin
Aarauerstrasse 28
5712 Beinwil am See
077 513 17 79
mail@wellness-fusspflege.ch

SFPV
IHR SCHWITZBRUNNEN
FUSSPFLEGEKUNSTWERK
Wir stärken شما!

www.wellness-fusspflege.ch



Din Fahrlehrer für: • Auto Kat. B
 Din Fahrtrainer für: • Refresher & Kontrollfahrten
 Din Fahrberater für: • Fahren mit Seniorinnen & Senioren

! NEU ab Herbst mit Automat und Anhänger Kat. B/E !

mike's Fahrschule
 Schilfweg 3 5707 Seengen
 079 341 17 51 www.lenkpunkt.ch

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
 Spenglerei **Baumann**
 Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
 Bedachungen, Dachfenster
 Allg. Schreinerarbeiten
 Spenglerarbeiten
 Holz-Elementbau
 Um- und Neubauten
 Dachgeschossausbauten
 Parkettböden
 Dachsanierungen
 Fassadenverkleidungen
 Kranarbeiten
 Flachdachabdichtungen
 Photovoltaik

5½ + 6½ Zimmer Einfamilienhäuser
 Sagiweg, 5725 Leutwil

schlüsselfertig ab 985'000.–



Verkauf / Beratung
 Charli Fischer Immobilien
 RE/MAX Lenzburg
 Augustin Keller-Strasse 18
 5600 Lenzburg
 079 855 80 74
charli.fischer@remax.ch



Mosten in der Schule

Die Unterstufe beschäftigte sich von den Sommerferien bis zu den Herbstferien mit dem Thema Apfel.



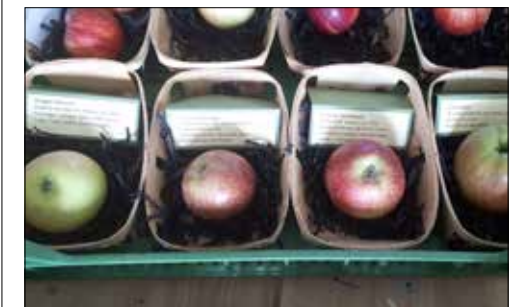
Die Kinder lernten unter anderem, wie ein Apfel entsteht und wie die verschiedenen Teile des Apfels heissen. Ausserdem probierten sie ein Apfelmuffin-Rezept aus und lernten, wie man Äpfel dörft.

Das Highlight war sicher das Mosten. Jeder Schüler hatte zuerst die Aufgabe, selber 3 Kilogramm Obst zu besorgen. Im eigenen Garten, bei Verwandten oder Nachbarn fragte jedes Kind, ob es Mostäpfel auflesen dürfe. Es ist erstaunlich, wie viele verschiedene Sorten zusammenkamen!

Herr Fritz Zimmermann stellte seine Handpresse zur Verfügung und zeigte den Kindern, wie sie aus ihren mitgebrachten Äpfeln Most herstellen konnten. Es wurde sehr fleissig gearbeitet und aus den

Früchten wurde feiner Saft. Am Schluss durfte jedes Kind eine Flasche Lüpauer Most frisch ab Presse nach Hause nehmen.

Ein grosses Dankeschön gilt Herrn Zimmermann für seine kompetenten Ausführungen und die vielen Pausenäpfel, die er für die Kinder mitgebracht hat.



Herbstmode



PRIMIGI



Unser Preis Fr. 89.–
Üblicher Marktpreis Fr. 109.–

SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Grössen 18 – 50, immer günstiger.

Gilli Schuhhaus
6232 Geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch
Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

Wohn Art

Inhaber Marcel Sax

www.wohn-art.ch



Bodenbeläge	Parkett	Insektenschutz
Vorhänge / Plissees	Beschichtungen	Polsterei
Lindenmattstrasse 10 5616 Meisterschwanden	056 670 11 77 info@wohn-art.ch	



Karl Marti in seinem gut eingerichteten Pilzkontrollraum im Keller eines Mehrfamilienhauses in Unterkulm.

Karl Marti ist amtlicher Pilzkontrollleur seit 42 Jahren

Im Jahre 1978 hat Karl Marti seine Prüfung zum amtlichen Pilzkontrollleur erfolgreich abgelegt. In diesen 42 Jahren hat der heute 76-Jährige so einiges erlebt. Die verantwortungsvolle Aufgabe erfordert sehr viel Know-how und Erfahrung. Für die exakte Bestimmung der Pilze braucht es Wissen, Zeit, eine gute Nase und ein genaues Auge.

(fhu) – Für die Bestimmung der Pilze steht von der Schweizerischen Vereinigung amtlicher Pilzkontrollleur eine Liste zur Verfügung, auf welcher jeder kontrollierte sowie jeder konfiszierte Pilz genau erfasst wird. Das Wissen der Kontrollleur wird in regelmässigen Abständen geprüft und auch die ständige Pilzbestimmung im Pilzverein ist ein wichtiger Bestandteil der Aufgabe eines Pilzkontrollleurs. Karl Marti ist für die amtliche Pilzkontrolle der Gemeinden Unterkulm, Leutwil, Dürrenäsch, Teufenthal und Gränichen zuständig. Bereits als Kind «musste» er mit der Grossmutter auf dem Böhler «id Schwömm» berichtet er, irgendwann wollte er aber mehr über die Mykologie erfahren, als nur den Steinpilz und den Champignon zu erkennen. Seit 1970 ist er im Pilzverein Wynental und leitet Exkursionen, welche oft auch vom Natur- und Vogelschutzverein angeboten werden. Nach einer Herzoperation im letzten Jahr wäre er sehr froh darüber, wenn sich langsam ein Nachfolger für sein Amt finden liesse. Für den Erfolg beim Pilze sammeln seien gute Kenntnisse in Geologie und Botanik ebenso von Vorteil, wie die Pilzkunde. Schliesslich bringe es

nichts, wenn man den Lärchenröhrling neben einer Buche sucht, da Pilze in Symbiose mit anderen Pflanzen leben. Beim Sammeln und dem Transportieren der Pilze sollte immer darauf geachtet werden, dass diese in einem luftdurchlässigen und eventuell mit Papier gepolsterten Korb, von grobem Schmutz befreit, ganz und in unbeschädigtem Zustand zur Pilzkontrolle gebracht werden. Die Menge sollte dabei stets überschaubar bleiben, da eine Verarbeitung am selben Tag immer am besten sei. Von einem rohen Verzehr rät er grundsätzlich ab. Auch wenn ein Pilz nicht lebensgefährlich sei, könne er roh doch auch sehr schwer verdaulich sein oder allergische Reaktionen hervorrufen. Sein enormes Wissen stellt er nicht selten auch Spitälern und Ärzten zur Verfügung, wenn es um die Behandlung von Patienten mit Pilzvergiftung geht. Von der leichtsinnigen Bestimmung mit Büchern und Apps rät der erfahrene Pilzkontrollleur klar ab. Um das eigene Wissen zu testen, sei dies in Ordnung, die definitive Bestimmung soll aber immer gemeinsam mit dem zuständigen Kontrollleur stattfinden. Für die Pilzkontrolle ist Karl Marti unter 062 776 29 75 erreichbar.



Seetal-Kosmetik

Nadja Leibundgut
Kosmetikerin EFZ

kosmetische Dienstleistungen, Massagen,
Schminkberatungen und Fusspflege

Jetzt aktuell:
JUICY APPLE Treatment
Erfrischende Sinnesbehandlung
für das Gesicht



• Seetalstrasse 193/3 • 5706 Boniswil • Telefon 079 585 75 67 • www.seetalkosmetik.ch



NEUE WORKSHOPS 2020!

DIESES WOCHENENDE SCHON VERPLANT?

31.10., 16 – 18 UHR
Die Macht der Mitte – Der Beckenboden

Weitere Workshops findest du unter:
www.yogabygisela.ch

Anmeldung: info@yogabygisela.ch, 079 512 66 02
Kosten: CHF 40.– bar mitbringen
Adresse: Hauptstrasse 17, 5616 Meisterschwanden

YOGA
BY GISELA



Flair
coiffure
teufenthalerstr. 2 5724 dürrenäsch • 062 777 37 37

ramona haller
eliane fey
denise fehlmann
erika koch



Liste 1
SCHWEIZER QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

Am 18. Oktober **wieder in den Grossen Rat**

Christian Merz
1961, Beinwil am See, bisher
Transportunternehmer
Grossrat
Mitglied Kommission für Aufgabenplanung und Finanzen
ehem. Gemeinderat und Vizeammann
Vorstandsmitglied Astag Aargau
Präsident Astag Fachgruppe Car Aargau

Wieder in den Regierungsrat:
Alex Hürzeler und **Jean-Pierre Gallati**

Jetzt informieren

**Schlagzeug,
Cajon & Djembe
spielen lernen**




5705 Hallwil, Müllisacher 89 www.timetogroove.ch Tel. 079 660 85 62



Knörr AG
Sanitär Heizung
Teufenthal

5723 Teufenthal Tel. 062 776 12 22
www.knoerr-ag.ch

Freude an der Ernte: Erntedank in der MZH Leutwil



(Eing.) – Am Sonntagmorgen, 27.09.2020, fand in der Mehrzweckhalle Leutwil der Erntedankgottesdienst statt. Aufgrund von Corona war dies der erste Gottesdienst in «Lüpu» seit einem halben Jahr. Der Gabentisch mit Nüssen, Äpfeln, Birnen, Kürbissen und weiteren Früchten und Gemüse wurde von den Leutwiler Landfrauen farbenfroh geschmückt. Pfarrer Michael Freiburghaus ging in seiner Predigt einem Text aus dem Alten Testament auf die Spur, in dem es heisst: «Du sollst dich an all dem Guten freuen, das Gott dir gibt» (5. Mose 26,11). Dank Jesus und der Kirchenfamilie könne man auch dankbar sein, wenn unsere äusseren Umstände (noch) nicht rosig seien. Die 19-köpfige Musikgesellschaft Leutwil unter der

Leitung von Käthi Lüscher und dem Dirigenten Beat Huber führte ein Konzert auf, das die Zuhörer zu begeistern vermochte, was am Applaus klar hörbar war. Nach dem Gottesdienst und dem Konzert konnten die Besucher von den zahlreichen Naturalgaben diejenigen auswählen, die sie am liebsten hatten. Sowohl die übrigen Naturalien als auch die eingesammelte Kollekte gingen an das Projekt «Spiis ond Gwand» in Oftringen, das einen Secondhand-Kleiderladen führt, frische Lebensmittel abgibt und Menschen in schwierigen Lebenssituationen mit Rat und Tat zur Seite steht. Bei drei gemütlichen Apéros konnten coronakonform alle Anwesenden ein Sandwich und ein Getränk geniessen.



Der genüssliche Treffpunkt im Herzen Seengens

**BÄREN
LOUNGE SEENGEN**

Oberdorfstrasse 1
5707 Seengen
www.baeren-seengen.ch



Unser **Partyraum mit Platz bis 150 Personen** ist der ideale Ort für Ihren Anlass. Ob als Weiterbildungsraum, Seminarraum, Partyraum oder für Ihr Firmenessen – in unserer Galerie ist vieles möglich.

Mit dem Catering vom Restaurant Hallwyl werden Sie rundum verwöhnt. Es besteht auch die Möglichkeit ein Catering Ihrer Wahl mitzubringen.



Sporthallehallwyl GmbH
Grenzweg 411, 5705 Hallwil
078 846 72 81
www.sporthallehallwyl.ch

Adventsausstellung

Seon:

Montag, 16. 11. bis Mittwoch, 18. 11.

Schafisheim:

Donnerstag, 19. 11. bis Sonntag, 22. 11.

Seetalstrasse 103, 5703 Seon, 062 775 20 10

Bettenthal 4, 5503 Schafisheim, 062 891 85 40



Physiotherapie & MTTZ Bugmann

Sylvia Bugmann

Medizinisches Trainings und Therapie Zentrum

Wir lösen ihr Rückenproblem!



**Jetzt und heute anrufen
für 4 Wochen gratis Training
inkl. einer Physio Beratung.**

Diesen Gutschein mitbringen!



Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch

Vereinsreise der Lüpauer Musig



(Eing.) – Am Sonntagmorgen, 4. Oktober 2020, war es soweit. Die «Lüpauer Musig» reiste zu einem Auftritt in den Schwarzwald. Um 7.30 Uhr bestiegen die gut gelaunten Musikantinnen und Musikanten mit fünf Begleitpersonen den Car in Leutwil. Während der Fahrt servierten unsere Präsidentin Käthi Lüscher und Judith Gloor Kaffee und Gipfeli. In Höchenschwand angekommen machten wir uns im Haus des Gastes für unser Konzert spielbereit. Wir wurden herzlich willkommen geheissen. Unter der Leitung von Beat Huber eröffnete die MG Lüpu um 10.00 Uhr das Konzert mit dem Marsch «Wir grüssen mit Musik». Danach begrüsste unsere Präsidentin Käthi Lüscher die Gäste. Die

Musikgesellschaft Leutwil spielte bekannte Märsche, Polkas und Walzer im böhmischen Stil. Die Konzertstücke wurden von Beat Huber angesagt und die Bläserinnen und Bläser vorgestellt. Mit dem Marsch «Schönes Prag» verabschiedete sich die Musikgesellschaft. Nachdem alles wieder im Car verladen war, durften wir gemeinsam ein feines Mittagessen geniessen.

Bei schönem Wetter führte uns der Carchauffeur sicher zurück nach Leutwil. Mit tollen Erinnerungen verabschiedeten wir uns. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Präsidentin, welche das Ganze organisierte.

Gemeinsam gegen Einbrecher

Im Herbst steigen die Einbruchszahlen erfahrungsgemäss an. Es ist die Zeit der sogenannten Dämmerungseinbrüche. Auch in diesem Jahr werden die Regionalpolizeien in dieser Zeit ihre Patrouillen in den Wohnquartieren verstärken und einen entsprechenden Schwerpunkt setzen. Die Bevölkerung wird zu erhöhter Wachsamkeit aufgerufen.



Die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Bald schon steht die Umstellung von der Sommer- auf die Winterzeit bevor. Es ist erfahrungsgemäss die Zeit, in welcher die Einbrüche zunehmen und die sogenannten Dämmerungseinbrecher vermehrt am Werk sind. Sie nutzen den Schutz der Dämmerung und Dunkelheit aus, um zum Ziel zu kommen. Dabei hinterlassen sie bei den Betroffenen neben dem materiellen Schaden auch immer unguete Gefühle und Unsicherheit. Die personellen Ressourcen der Polizei sind beschränkt, weshalb wir auf die wertvolle Mithilfe der Bevölkerung angewiesen sind.

Die Bevölkerung kann bei der Bekämpfung von Einbrüchen mithelfen, indem:

- ungewöhnliche Vorfälle in der Nachbarschaft
- unbekannte verdächtige Personen

- auffällig abgestellte Motorfahrzeuge und deren Kontrollschilder
- unübliche Lärmvorkommnisse (Klirren von Scheiben etc.)

unverzüglich über den Polizeinotruf 117 der Polizei gemeldet werden.

Die Regionalpolizeien werden in den kommenden Wochen und Monaten vermehrt in den Wohnquartieren Präsenz markieren und Kontrollen durchführen. Dabei werden die Polizistinnen und Polizisten aktiv den Kontakt zu den Quartierbewohnern suchen und Flyer mit nützlichen Tipps und Verhaltensanweisungen verteilen. Auf der Homepage der Schweizerischen Kriminalprävention www.skppsc.ch finden sich zudem wertvolle Hinweise zum Thema Einbruchschutz.

Grossratswahlen vom 18. Oktober 2020

«Mit Erfahrung und Leidenschaft –
für euse Bezirk!»

«Für eusi Heimat luege –
und für eusi Lüüt!»

«Eusi Jugend fordere –
und fördere!»



Daniel Wehrli

Jg. 1967 • Schöftland • bisher

Schreiner Werkmeister Eidg. FA

- Grossrat
- Mitglied Kommission für Justiz
- Gemeinderat
- Präsident
Feuerwehrgemeinschaft Sührental
- Präsident Natur- und
Umweltkommission Schöftland
- Bezirksvorstand SVP Kulm
- Präsident SVP Schöftland

dani-wehrli.ch

Bruno Rudolf

Jg. 1967 • Reinach • bisher

Techniker TS / dipl. Techniker HF

- Grossrat
- Präsident Kommission für
allgemeine Verwaltung
- Mitglied Kommission für
Aufgabenplanung und Finanzen
- Vizeammann Reinach
- Kreisschulrat Kreisschule aargauSüd
- Vizepräsident REPLA aargauSüd impuls
- Präsident SVP Reinach
- Bezirksvorstand SVP Kulm
- Kantonalvorstand SVP Aargau
- Delegierter SVP Schweiz

bruno-rudolf.ch

Joel Zeberli

Jg. 1999 • Reinach • neu

Kaufmann

- Parteileitung Junge SVP Aargau
- Bezirksvorstand SVP Kulm
- Vizepräsident SVP Reinach

joel-zeberli.ch

Schulleiter/Schulleiterin (40 – 80%) ad interim

Haben Sie kurzfristig Kapazität und Interesse, Ihr Wissen und Ihre Erfahrung als Schulleiter/-in unserer Schule zur Verfügung zu stellen? Ein eingespieltes Kollegium mit 30 Lehrpersonen, 200 Schüler und Schülerinnen, eine erfahrene Schulverwalterin sowie eine engagierte Schulpflege freuen sich auf Ihren Einsatz und Ihre Unterstützung. Idealerweise verfügen Sie über mehrjährige Erfahrung als Schulleiter/-in an einer Aargauer Schule und können so schnell wie möglich starten. Je nach Arbeitspensum (40 – 80%) übernehmen Sie verschiedene Aufgaben bis die neue Schulleitung die Stelle antritt.

Einen Einblick in unsere Schule erhalten Sie unter www.schule-meisterschwanden.ch.

Können Sie sich einen ad-interim-Einsatz an unserer Schule vorstellen? Dann zögern Sie nicht und senden uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) in einem PDF-Dokument an serge.burger@schule-meisterschwanden.ch.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Präsident der Schulpflege Meisterschwanden, Serge Burger, Mobile 079 745 76 78, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

LOI KRATHONG

Geniessen Sie einen Abend wie in Thailand mit authentischem Spezialitäten-Buffer und musikalischer sowie tänzerischer Unterhaltung im Restaurant Samui-Thai.

Samstag, 31. Oktober 2020

CHF 110 pro Gast



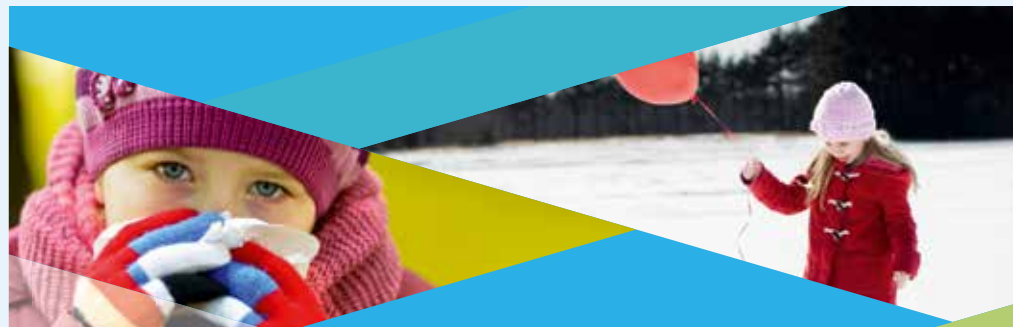
SEEROSE RESORT & SPA

Seerosenstrasse 1, CH-5616 Meisterschwanden
T +41 56 676 68 68*, hotel@seerose.ch, www.seerose.ch



kinderapotheke

Immunstark in den Winter



Welches Kind freut sich nicht, wenn wieder die Zeit des Guetzlibackens und der feinen Mandarinli und Orangen da ist. Dekorativ aufgetürmt locken die Früchte in den Läden zum Kauf.

Gerade jetzt im Winter sind uns diese Vitaminspender sehr willkommen. Doch wieviel Vitamin C ist tatsächlich drin in so einer Frucht? Wieviel sollte mein Kind essen, um optimal mit diesem Helfer des Immunsystems versorgt zu sein? Bleiben wir bei den Mandarinli, so sind es etwa 5 Stück, die den normalen Tagesbedarf an Vitamin C decken. Im Wachstum oder wenn das Immunsystem gefordert ist, erhöht sich der Bedarf schnell auf ein Mehrfaches. Wollten wir uns ausschliesslich über Mandarinli mit ausreichend Vitamin C versorgen, müssten wir jeden Tag mindestens 20 bis 30 oder gar mehr der feinen Früchte essen. Natürlich gibt es auch andere gute Vitaminspender. In etlichen Früchten und Gemüsesorten ist Vitamin C enthalten. Allerdings muss man bedenken, dass allein durch Lagerung und Kochen sehr viel verloren geht.

Weiter wichtig für das Immunsystem, aber auch für das Wachstum der Kinder, ist das Mineral Zink. Es findet sich unter anderem in Haaren, Haut und Fingernägeln, ist an zahlreichen Stoffwechselprozessen

im Körper beteiligt und hat Einfluss auf die Wirkung verschiedener Hormone. Um hier den Tagesbedarf zu decken, sollten wir genügend Vollkorngetreide, Hülsenfrüchte oder Nüsse zu uns nehmen. Den Tagesbedarf decken z.B. etwa 250 g Haferflocken oder 200 g Linsen. Doch auch hier gilt: In Zeiten höheren Bedarfs müssten wir das 6- bis 8-fache zu uns nehmen. Hand auf's Herz: Wir werden kaum unsere Kinder dazu bewegen können, täglich etwa 1 bis 2 kg Haferflocken oder Linsen zu essen.

Natürlich führt kein Weg daran vorbei: Eine ausgewogene Ernährung mit reichlich Gemüse, Früchten und Vollwertprodukten ist unabdingbar für die Gesundheit unserer Kinder und natürlich auch für uns selber. Doch dürfen wir darüber nachdenken, wie wir das Immunsystem jetzt, wo die Erkältungs- und Grippezeit vor der Tür steht, auch anderweitig noch unterstützen können.

Kommen Sie doch gerne zu uns in die TopPharm *kinderapotheke* nach Beinwil. Wir nehmen uns gerne Zeit für ein ausführliches Gespräch.



Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homburg Apotheke
zertifizierte medinform-kinderapotheke

Stellenausschreibung Schulleitung Primarschule

Man sagt, die Lage der Primarschule Meisterschwanden sei einzigartig im ganzen Kanton Aargau. Mit einem faszinierenden Blick über den ganzen Hallwilersee werden hier über 200 Schülerinnen und Schüler, in 3 Kindergärten und 6 Primarschulklassen, aus den beiden Ortsteilen Meisterschwanden und Tennwil von 30 engagierten und motivierten Lehrpersonen unterrichtet.

Wir suchen per sofort oder spätestens auf den 1. August 2021 einen oder eine

Schulleiter / Schulleiterin (65 – 80 %)

Ihre Aufgaben

Zu Ihren Kernaufgaben gehört die operative Leitung der Schule im pädagogischen, personellen und organisatorischen Bereich. Ihnen ist eine wertschätzende Zusammenarbeit mit dem Kollegium, den Eltern, Schülern und Schülerinnen sowie den Behörden wichtig. Verschiedene Projektmanagementaufgaben wie Schulraumthemen, Schulprogramm, Qualitätsmanagement sind ihnen genauso vertraut wie die Vertretung der Schule nach aussen.

Ihr Profil

Wir wenden uns an eine Persönlichkeit mit einer pädagogischen Ausbildung und idealerweise einer abgeschlossenen Schulleitungsausbildung. Sie verfügen zudem über Führungserfahrung sowie Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen. Sie sind eine integrierende Person mit ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit und haben ausgewiesene Erfahrung in der Personalführung. Die Erarbeitung und anschliessende Umsetzung von Entwicklungsprozessen sind Ihnen bekannt. Zudem sind Sie mit der aargauischen Schullandschaft bestens vertraut.

In Ihrer Tätigkeit werden Sie durch ein gut funktionierendes Sekretariat und einer elektronischen Geschäftsführung (GEVER) unterstützt. Sie dürfen auf eine zukunftsorientierte Schulpflege zählen, die zusammen mit Gemeinderat und Verwaltung der Primarschule Meisterschwanden einen vereinten Support bietet.

Ihr nächster Schritt

Sind Sie interessiert, in Meisterschwanden als Schulleiterin oder Schulleiter die Schule zu gestalten und zu prägen? Dann zögern Sie nicht und senden uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) in einem PDF-Dokument an serge.burger@schule-meisterschwanden.ch.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Präsident der Schulpflege Meisterschwanden, Serge Burger, Mobile 079 745 76 78, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Kein Berufsstand hat eine so hohe soziale Reputation, wie der ärztliche. Wir sind aber gerade dabei, diesen grossen Vertrauensbonus, welche uns die Bevölkerung gibt, zu verspielen.

Abrechnungsbetrug, Gabe von nicht zugelassenen Medikamenten, Durchführung von nicht notwendigen Operationen ... um nur die derzeit in den Medien diskutierten Probleme zu nennen, trägt nicht gerade zu einer Steigerung des Vertrauens, welches uns die Patienten entgegenbringen, bei.

Leider ist es nicht abzustreiten. Auch in unserem Berufsstand gibt es – wie in jedem anderen auch – Kollegen, welche nicht das moralisch-ethische Rüstzeug mitbringen. Trotzdem muss bei jedem Fallbericht erst einmal die Unschuldsumutung gelten. Sind aber Untersuchungen durchgeführt und eine Entscheidung der aufsichtführenden Gremien getroffen worden, bedarf es auch entsprechender Konsequenzen und nicht einem «weiter so».

Im normalen Wirtschaftsleben betrügt man gegebenenfalls noch ein anderes Unternehmen. Berechnet ein Chefarzt aber beispielsweise Honorare für nicht von ihm selbst durchgeführte Operationen, betrügt er einerseits die Krankenkasse, andererseits den Staat – also im Rahmen der Solidarversicherung uns alle. Ich war als junger Oberarzt selbst in so einen Fall involviert, bei dem mein Chefarzt Operationen von mir bei privatversicherten Patienten für sich abgerechnet hatte, so, als hätte er sie selbst durchgeführt. Er war nicht einmal anwesend. Das

Gesundheitsdepartement St.Gallen belies es damals bei einer Abmahnung.

Zu unnötigen Operationen:

In unserem Fachgebiet beispielsweise ist das Einholen einer Zweitmeinung eine gute Möglichkeit, z.B. eine OP-Notwendigkeit abzusichern. Drei Ärzte, vier Meinungen ... die landläufige Vermutung ist nicht so ganz falsch. Es gibt in der Medizin zwar klare Leitlinien, aber innerhalb dieser Leitlinien verschiedene Interpretationsmöglichkeiten. Behandle ich beispielsweise eine Arthrose des inneren Kniegelenkes operativ mittels Beinachsenkorrektur, Teilersatz oder Vollersatz des Kniegelenkes? Hierzu gibt es auch in unserem Fachgebiet sehr unterschiedliche Meinungen, auch abhängig von Erfahrung und der «chirurgischen Schule», aus der man kommt.

Für Patienten, welche eine gewisse Unsicherheit bei ihrer Entscheidung verspüren, macht es demzufolge durchaus Sinn, sich eine Zweitmeinung einzuholen.

Wir Ärzte sind abhängig von der Mitarbeit und damit vom Vertrauen des Patienten, dass der therapeutische Weg, den wir mit ihm gehen, der richtige ist.

Autor: Dr. Michael Kettenring

Volg Prima Landi

Hier wird Einkaufen zum Erlebnis!

GROSSE AUSWAHL AN FRISCH-PRODUKTEN GANZ IN IHRER NÄHE.

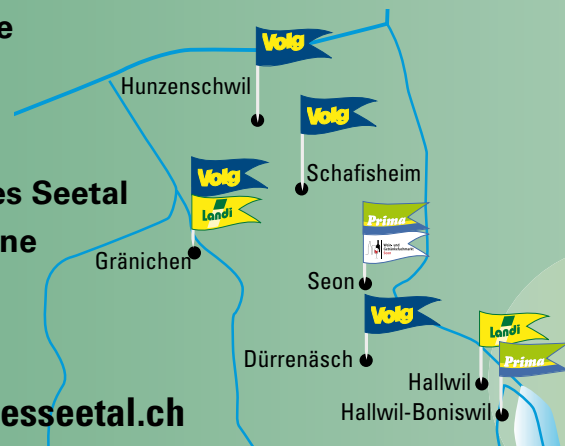
ALLE FILIALEN DURCHGEHEND (ÜBER MITTAG) FÜR SIE GEÖFFNET.

- das passende Sortiment für den täglichen Bedarf
- ofenfrisches Brot bis Ladenschluss
- eine gemütliche Kaffe-Ecke
- Sandwiches, Salate und warme Snacks
- regionale Produkte
- Parkplätze mit bequemer Zufahrt
- Integrierte Postagentur **DIE POST** im Volg Schafisheim, Hunzenschwil und Dürrenäsch
- Wein- und Getränkemarkt Seon – gepflegte Weine aus aller Welt

Die LANDI Unteres Seetal ist an 7 Orten gerne für Sie da!

www.landiuunteresseetal.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



RIO
besser trinken

Getränkertipp von Rio Getränkemarkt

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die Rio-Getränkexperten für Sie bereithalten, erfahren Sie hier.



St-Saphorin, Lavaux AOC
CHF 9.90 statt 13.90

Dieser Wein ist elegant und unverwechselbar durch eine schöne Rundung im Mund ergänzt. Der erste Eindruck ist reichlich und grosszügig mit einer schönen Mineralität, die Oberfläche ist von dezenten Blumendüften, wie die der Linde nachhaltig erweitert. Dieser Wein zeigt seine Komplexität von Aromen nach acht bis zwölf Monaten in der Flasche. Dieser Wein ist perfekt mit Käsegerichten und Fischgerichten.
Trinkreife: Innert 2 Jahren
Service-Temperatur: 8 – 10 Grad
Küche: Aperitif, Fisch, Fondue
Traubensorte: Chasselas



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

J. & M. Dizerens

Das imposante Herrenhaus der Domaine de la Crausaz aus dem 16. Jahrhundert thront mit herrlicher Aussicht auf den Genfersee mitten im Rebenmeer bei Grandvaux. Zum Besitz der Familie gehören auch die Domaine du Moulin in der Gemeinde Lutry und die Domaine de Montagny in der Appellation Villette. Sie kann auf eine jahrhundertealte Tradition zurückgreifen und in ihrer Arbeit ebenso modernes Know-how, wie auch Kreativität einbringen. Chasselas-Weine unterscheiden sich auf faszinierende Weise je nach ihrer Herkunft bzw. den Eigenschaften der Böden, auf welchen sie wachsen. Die geologische Vielfalt in der Waadt ist enorm. In der grandiosen Lage Dézaley Grand Cru finden wir ton- und kalkhaltige Böden, während in der Appellation Epresses eher lehmige vorherrschen.



Epresses Chanoz Dessus Lavaux AOC
CHF 9.90 statt 13.90

Ein fruchtiger, würziger Wein mit einer robusten Struktur, der im Gaumen eine angenehm bittere Note hinterlässt.
Trinkreife: Innert 2 Jahren
Service-Temperatur: 10 – 12 Grad
Küche: Aperitif, Fisch, Weisses Fleisch
Traubensorte: Chasselas

Dieser Wein ist im Rio Getränkemarkt Menziken und Lenzburg erhältlich.

2 x auf Ihre Liste

2 x auf Ihre Liste

Liste
08

Rolf Haller

bisher

Liste
08

Maritta Schneider

2 x auf Ihre Liste

2 x auf Ihre Liste

Liste
08

Thomas Haller

Liste
08

Ruedi Gautschi

Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren bedeutet längst nicht mehr nur einfach eine Wurst auf den Rost legen und warten bis diese fertig ist. Grillieren ist in den letzten Jahren eine Art Lifestyle geworden und bekommt immer mehr Aufmerksamkeit.



- In einer grossen Schüssel 13 EL Zucker mit der Speisestärke vermischen. Die Früchte gegebenenfalls mit dem angetauten Saft behutsam unterheben und alles in eine 25 x 35 cm grosse, extra starke Aluschale (oder Backform) umfüllen.

- Mehl, Backpulver, Salz und die restlichen 3 EL Zucker in der Küchenmaschine vermischen. Die Butterwürfel hinzugeben und mehrmals kurz durchmischen, bis alles von der Mehlmischung überzogen ist. Zuletzt kurz die Eier einarbeiten.

- Mit einem Löffel gleich grosse Teighäufchen in regelmässigen Abständen auf die Früchte setzen, bis die Masse aufgebraucht ist.

- Die Aluschale bei indirekter Hitze bei ca. 180 °C auf den Grill legen und bei geschlossenem Deckel ca. 40 bis 60 Minuten backen, bis die Früchtemischung leise blubbert und die Teigoberfläche goldgelb ist.

Blueberry Crumble

ZUTATEN

16 EL	Zucker
2 EL	Speisestärke
900 g	Blaubeeren
600 g	Himbeeren
150 g	Weizenmehl
1 TL	Backpulver
1/2 TL	Salz
300 g	Butter in 1 cm grosse Würfel geschnitten
2	Eier

Zubehör: Aluschale oder Backform

Grillmethode: Indirekt, 180 °C

Zubereitung: 20 Min.

Grillzeit: ca. 40 – 60 Min.

- Die Schale mit den Grillhandschuen vorsichtig vom Rost nehmen und den Auflauf für 20 bis 30 Minuten abkühlen lassen.

- Noch lauwarm mit Glacé servieren.

Weitere gluschtige Rezepte unter:
www.grillcenter.ch/rezepte

Erhart Computer GmbH neu in Reinach



Willkommens-Aktion

Beim Kauf eines Terra-Monitors bis 31. 12. 2020
schenken wir Ihnen 5-Jahre-Garantie.



Neudorfstrasse 4
062 772 30 00
www.erhart.ch



Das Blutohr (Othämatom)

Es ist Sommerzeit und fast tropisch heiss. Was gibt es da Schöneres für den Hund, als ein kühles Bad? Aber Vorsicht: Will man selbst nicht geduscht werden, so empfiehlt es sich Abstand zu halten, wenn der Hund aus dem Nass steigt. Denn beim Schütteln spritzt es ganz schön weit und die Ohren fliegen dem Hund nur so um den Kopf. Und genau dabei ist beim Golden Retriever vermutlich das Blutohr entstanden, von dem nun berichtet wird.



Als die Besitzerin nach dem Wochenende in die Praxis kommt, ist sie etwas verunsichert. Auf Google hat sie heute gelesen, dass ein Blutohr sofort behandelt werden müsse, quasi ein Notfall sei, und bei ihrem Hund hat sie die Veränderung am Ohr schon vor vier Tagen gespürt. Da sie ihren Hund aber gut kennt und beobachtet, sah sie, dass es ihn überhaupt nicht beeinträchtigte oder schmerzte. Ein Blutohr entsteht in den meisten Fällen durch das Anschlagen des Ohrflappens beim Kopfschütteln an einem harten Gegenstand, wie einer Tischkante oder eben einem Halsbandring. Dabei platzt eines der Blutgefässe, die zwischen dem Ohrknorpel und der mit dem Knorpel leicht verklebten Haut verlaufen. Die Blutung und damit die Schwellung, die sich wie ein Nadelkissen anfühlt, entsteht häufiger auf der weniger behaarten Innenseite des Ohrflappens. Als Behandlung wird der Bluterguss nach Desinfektion mit einer Nadel punktiert und

mit der Spritze der Inhalt abgezogen. Danach wird ein entzündungshemmendes Medikament in den Hohlraum gespritzt und der Ohrflappen gut zusammengepresst. Man kann versuchen Druckverbände anzulegen, aber nach eigener Erfahrung halten diese knapp so lange, bis Hund und Besitzer beim Auto sind. Man kann dem Hund ja gut zureden, er solle den Kopf doch bitte nicht schütteln, aber auch das ist nicht immer erfolgreich. Wichtig ist es aber abzuklären, ob vielleicht ein Grund für das Kopfschütteln besteht, wie z.B. eine Ohrenentzündung, Ohrhefen oder ein Fremdkörper im Gehörgang. Manchmal ist es nötig, die Punktion nach einigen Tagen zu wiederholen. Sollte auch das nicht zum gewünschten Erfolg führen, so ist eine Operation angezeigt, bei welchem die Flüssigkeit und ein mögliches Koagulum entfernt werden und das Ohr wie eine Decke gesteppt wird, um eine weitere Füllung zu verhindern. Und um nochmals auf Dr. Google zurückzukommen: Ein Blutohr kann auch entzünden, sehr schmerzhaft und gross sein, sowie durch eine akute, ebenfalls schmerzhaft Ohrenentzündung entstehen. In diesem Falle ist der Gang in die Notfallpraxis natürlich sicher angezeigt.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Jörg Künkel auf pixabay

Clevere Glas-Lösungen für innen und aussen



- / Glasduschen
- / Wintergärten
- / Glastüren
- / Sitzplatzverglasungen
- / Glasgeländer



Direkt vom
Hersteller

Besuchen Sie unsere
grosse Ausstellung



HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

www.glas-haerry.ch



UMWELT

Natürlich zuhause: Machen Sie dem Igel ein Winterquartier

Im Oktober haben Gehölze ihr Wachstum abgeschlossen, verlieren ihr Laub und bleiben bis zum Frühjahr in der Ruhephase. Viele betrachten Laub als lästigen Abfall, dabei dient es unter Hecken, Sträuchern und im Beet als wirkungsvoller Frostschutz. Ausserdem sind solche Laubansammlungen ideale Winterquartiere für Igel.

(fhu) – Im Herbst benötigen Igel einen Unterschlupf für ihren Winterschlaf. Ein dichter Laubhaufen oder ein Holzstapel in einer ruhigen Ecke des Gartens sind dabei oft ausreichend. Optimal ist es also, den Garten nicht komplett aufzuräumen, sondern ein paar «unordentliche» Stellen zu belassen. Wichtig dabei ist, dass die Tiere nicht gestört werden. Besondere Vorsicht ist deshalb auch bei der Gartenarbeit im Herbst geboten, auf den Einsatz von Laubsaugern sollten Naturfreunde verzichten. Wer mag, kann zusätzlich zur natürlichen Behausung ein Igelhäuschen aufstellen. Dieses kann man beispielsweise im Baumarkt kaufen oder ganz einfach selbst bauen. Gerade für junge, unerfahrene Igel sind diese Quartiere eine echte Hilfe, denn sie sind nachweislich meist noch nicht so gute «Häuschenbauer». Ein Igelquartier für den Winter sollte ungefähr 30 mal 30 Zentimeter Grundfläche und einen ungefähr zehn Zentimeter grossen Eingang haben, nicht grösser, damit Hunde oder Katzen diesen nicht benutzen können. Eine

Klapptür kann ebenfalls Sinn machen, um unbetene Gäste fernzuhalten. Für ein Steinhaus kann man Natur-, Beton- oder Ziegelsteine verwenden. Als Dach einfach ein Brett oder eine Gartenplatte auflegen. Ein alter Blumentopf oder eine auf den Kopf gestellte Obstkiste eignen sich ebenfalls als geeignete Behausung. Den Innenraum kann man mit etwas Stroh oder trockenem Laub füllen. Eine kleine, mit Kieselsteinen oder Sand gefüllte Grube unterhalb des Häuschens hilft beim Absorbieren von Feuchtigkeit. Auch auf Brettern ist eine solche Behausung möglich, um zu viel Feuchtigkeit zu verhindern. Für eine Isolation von aussen können Tannäste, Zweige und Laub verwendet werden. Um das Igelhaus vor Regennässe zu schützen, empfiehlt es sich ein Stück Folie oder Blache unter dem Kälteschutz zu verwenden, ein schwerer Stein oder eine Gartenplatte verhindert eine Bewegung bei starkem Wind. Bei der Standortwahl sollte trotzdem stets beachtet werden, dass der Hauseingang zur wetterabgewandten Seite (Süd-Ost) zeigt.

Märliwald
Seengen  www.märliwald-seengen.ch

**Ab dem 21. November
wird der Märliwald Seengen
wieder in seiner
vollen Pracht erstrahlen!**

Mit Schutzkonzept

**Werden Sie Gönner oder Pate einer Märlifigur.
Detaillierte Infos unter www.märliwald-seengen.ch**

**Für eine Unterstützung – frei wählbarer Betrag – sind wir
sehr dankbar: Valiant Bank, IBAN CH93 0630 0503 5959 1190 4
oder bequem per TWINT**



Märliwald Seengen



Regionale Sammelstellen: So entsorgen Sie richtig

Scherben bringen Glück – und auch wieder neues Glas. Vorausgesetzt natürlich, man sammelt sie. Auch beim Glasrecycling gehören wir Schweizer zur Weltspitze. Praktisch alle Gemeinden verfügen über entsprechende Sammelstellen. Aber auch Recyclingbetriebe nehmen Altglas entgegen und führen es dem Recycling zu, weil sich Glas unbegrenzt wiederverwerten lässt.

Weiss, grün, braun: Welche Farbe hat Ihr Glas? Diese Frage ist dann von ganz zentraler Bedeutung, wenn Herr und Frau Schweizer (als stolze Rekordsammler) die Altglassammelstellen ihrer Wohngemeinde ansteuern, um die mit Glas gefüllten Sammelbehälter, welche im heimischen Keller lagern, zu entleeren und den entsprechenden Behältern in der Sammelstelle zuzuführen. Feinsäuberlich nach Glasfarbe getrennt, wie es schon die Kinder lernen. Logisch! Und nur Verpackungshohlglas. Also keine Fensterscheiben, Spiegelglas, Trinkgläser und dergleichen. Die haben eine andere chemische Zusammensetzung und einen anderen Schmelzpunkt. Das Sortieren von Glas nach Farben hat natürlich einen tieferen Sinn. Für die Herstellung von neuen Glasverpackungen kann jeweils nur eine entsprechende Farbe geschmolzen werden. Ausnahme bildet Grünglas. Für diese Produktion kann gemischtes Glas wie etwa rote und blaue Glassorten verwendet werden. Flaschen in dieser Farbe können in den Sammelstellen bedenkenlos beim Grünglas deponiert werden. Der grösste Teil des gesammelten Glases wird in die Westschweiz nach St. Prex transportiert. Dort befindet sich eine traditionelle Glashütte, die 2011 den 100. Geburtstag feiern konnte. Jährlich werden dort rund 330 Millionen Flaschen produziert.



Altglas korrekt entsorgen: So wirds richtig gemacht!

Entsorgen – aber richtig! Das gilt für alle Materialien, die der Wiederverwertung zugeführt werden – Glas inklusive. Natürlich taucht da schnell einmal die Frage auf, wie es denn um die Etiketten auf Flaschen und anderen Glashohlkörpern steht: Müssen diese entfernt werden? Nun: Die Mühe vom mühsamen Schrubben und Rubbeln kann man sich getrost ersparen. Denn beim Schmelzvorgang bei 1500 Grad verbrennt das Papier. Es reicht also völlig aus, wenn die Weinflasche, das Konfi- oder Gurkenglas nur im Abwaschwasser kurz gespült wird. Korkzapfen, Metall- und Kunststoffteile haben im Altglas indes nichts verloren und müssten sonst in mühsamer Handarbeit entfernt werden. Der grösste Feind im Weissglas ist Porzellan, im Braunglas sind es Tonscherben. Wer also beim Entsorgen die Spielregeln beachtet, hilft mit, dass sich die Glasentsorgung nicht unnötig verteuert.

**Nutzen Sie Ihre lokale Abfallsammelstelle
oder fragen Sie die regionalen Spezialisten**



SONNENTÄL

Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.»

(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnentäl Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Neue Bahnhofstrasse 14
5712 Beinwil am See | Reinacherstrasse 2
5728 Gontenschwil | Hinterdorfstrasse 235
Tel. 062 772 20 20 | Fax 062 771 83 70

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.



ES SIND DIE FENSTER,
DIE DEM GEBÄUDE EIN
GESICHT GEBEN.



DIE ALPSTEG FENSTER AG:

- Produktion in der Schweiz
- Schweizer Qualitätsfenster durch FFF Fenster-Fachverband zertifiziert
- Sanierung und Neubau

UNSERE PREMIUMPRODUKTE:

- Holz-/Holz-Aluminium-Fenster
- Kunststofffenster
- Sonderkonstruktionen, wie Rundbogen und Schrägfenster
- Heimatschutzfenster
- Schallschutzfenster
- Brandschutzfenster
- Türen und Beschattung

www.alpsteg.ch



Kleinarbeiten im Garten – nicht immer ein Kinderspiel

Hier eine Gartenplatte ersetzen, da ein Stück Rasen neu ansäen – einige kleinere Arbeiten im Garten kann man gut alleine erledigen, wenn genug Zeit vorhanden ist. Oft werden diese aber mit den richtigen Werkzeugen und dem Wissen eines Fachmannes schneller und auch dauerhafter ausgeführt.



(eing.) – Wer einen Garten hat – ob einen pflegeleichteren Naturgarten, einen aufwendigen Gemüsegarten oder einen grossen Rasen mit Sträuchern und Stauden rundherum – der freut sich meistens am Draussensein mit der Familie, an der Natur und am Wachstum der Pflanzen. Gartenarbeit ist für viele die pure Erholung, vor allem für diejenigen, die einen Bürojob haben, ist die Bewegung an der frischen Luft eine willkommene Abwechslung. Es gibt aber auch immer wieder Arbeiten zu erledigen, die man weniger gerne macht oder für die schlichtweg das Wissen fehlt, wie man so etwas richtig angeht. Damit Sie sich vollumfänglich dem widmen können, was Sie wirklich mit Begeisterung tun, erledigen wir für Sie den Rest.

Steinarbeiten – gewusst wie

Manchmal neigt sich ein Plattenweg über die Jahre in die falsche Richtung, eine Steinplatte zerspringt und muss ersetzt werden oder der Rasen

benötigt eine neue Steinkante. Für solche Arbeiten sind wir mit unserem Know-how gerne für Sie da. Das Gewicht einer Steinplatte wird oft unterschätzt – auch kleinere Beton- oder Granitplatten erreichen schnell einmal über 20 kg. Damit sie lange schön flach liegen, das Wasser gut abläuft und Ihr Rücken geschont wird, überlassen Sie solche Arbeiten am besten unseren Fachleuten. Bei uns sind Material, Werkzeuge oder – wo einsetzbar – Maschinen und das Know-how vorhanden.

Ausbessern und ergänzen

Der Rasen hat über den letzten Sommer gelitten und braucht eine fachgerechte Nachsaat, der Sitzplatz benötigt eine Erweiterung, der neue Gartengrill einen festen Standplatz und das Sonnensegel einen Anker, der auch bei Wind hält: Scheuen Sie sich nicht, bei uns unverbindlich und kostenlos eine Offerte für Ihre Gartenarbeit einzuholen, auch wenn sie noch so klein ist. Und nicht vergessen: Auch Unterhaltsarbeiten wie Hecken, Sträucher und Bäume schneiden, Rasen vertikutieren und während Ihrer Ferienabwesenheit giessen oder der Pflanzenschutz sind bei uns in besten Händen.

Seetaler Gartenbau AG

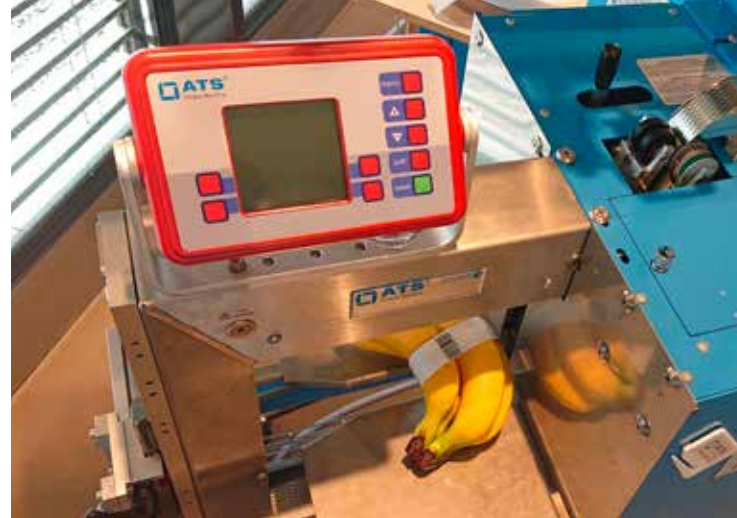
Grünaustrasse 24

5712 Beinwil am See

www.seetalgartenbau.ch



Das berühmte Band um die Lebensmittel aus Meisterschwanden.



Von Standard bis individuell: Verpackungsmaschinen von Tanner & Co. AG.



Die Banderoliermaschinen werden in Meisterschwanden hergestellt.

Besuch bei: Tanner & Co. AG in Meisterschwanden

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen produziert wird. Wir waren zu Besuch bei der Tanner & Co. AG in Meisterschwanden, dem führenden Banderoliermaschinenhersteller in der Schweiz.

(dcb) – Ganz unscheinbar in der Industriezone von Meisterschwanden ist der Firmensitz der Tanner & Co. AG. Tanner wer? So geht es wahrscheinlich vielen Menschen. Dabei ist die Firma aus dem Seetal ein wichtiger und weltweit angesehener Player in der Verpackungsbranche. Sie ist Teil der rund um den Erdball tätigen ATS-Tanner Group und ein Marktführer beim Banderolieren.

Man findet es bei Obst und Gemüse, Drucksachen, Kosmetika oder bei Aktionen im Supermarkt: Ein Band aus Papier oder Folie, das Produkte zusammenhält und kennzeichnet. Genau das ist die Kernkompetenz der Tanner & Co. AG in Meisterschwanden: Banderolieren. Die ATS-Banderoliermaschinen werden im Gebäude nebenan von der ebenfalls zur ATS-Tanner Group gehörenden BFT Produktions AG entwickelt

und gebaut. Tanner & Co. AG vertreibt die Maschinen in der Schweiz, die ATS-Tanner Banding Systems AG weltweit. Die ATS-Tanner Group baut und verkauft aber nicht nur Verpackungsmaschinen: Beim Systemanbieter stehen komplette Verpackungslösungen aus Beratung, Maschine, Material und Service im Zentrum. «Vom einfachen Tischmodell für die kleine Druckerei über die unverwüstliche Stand-Alone-Maschine für den Gemüseproduzenten bis zur vollautomatischen, in die Produktionslinie integrierten Banderolieranlage – die Möglichkeiten sind schier endlos», schwärmt Thomas Weber, Content Manager bei der ATS-Tanner Group. Das haben mittlerweile auch viele Lebensmittelproduzenten gemerkt. «Das Banderolieren in der Lebensmittelbranche wird immer populärer», ergänzt er. Das hat gute Gründe: Bedruckte Banderolen übernehmen die komplette Produktkommunikation.

Ausserdem reduzieren Banderolen den Material- und Plastikverbrauch drastisch. Ein weiterer Treiber: die Automatisierung. «Das Verschliessen der Banderolen geschieht mit Ultraschall und damit ohne Hitze oder Klebstoff», ergänzt Weber.

Die Firma wurde 1983 von Alois Tanner gegründet. Er tüftelte damals in der Garage seines Hauses an neuen, besseren Banderoliermaschinen. Auch heute noch ist der Gründer, obwohl er die Führung des Familienunternehmens längst seinem Sohn Serge Tanner übergeben hat, in der Firma präsent. «Er hat viele gute Ideen», erklärt Weber.

Für Geschäftsinhaber Serge Tanner ist klar: «Wir stehen zu unserer Region und bleiben am Hallwilersee, auch wenn wir im Ausland billiger produzieren könnten.» 45 % der Teile für die ATS-Banderoliermaschinen stammen von Zulieferern, die weniger als 10 km vom Produktionsstandort in Meisterschwanden entfernt sind. 85 % der Teile stammen von Lieferanten im Umkreis von 60 km. «Durch die kurzen Transportwege reduzieren wir den CO₂-Ausstoss deutlich. Ausserdem erhalten wir Arbeitsplätze in der Region und in der

Schweiz», ergänzt Serge Tanner. Tanner & Co. AG setzt neben den hauseigenen ATS-Banderolierlösungen auf vier weitere Verpackungstechnologien und ist in der Schweiz exklusiver Partner von Verpackungsmaschinenherstellern wie Robopac oder Mosca. Das Portfolio von Tanner & Co. AG umfasst Banderolieren, Umreifen, Stretchen, Schrumpfen und Kleben.

Die ATS-Tanner-Gruppe beschäftigt in Meisterschwanden rund 110 Mitarbeitende. Zusammen mit den 7 Tochterfirmen in Deutschland, England, Holland, Frankreich, Polen, Spanien und in Kanada sind es rund 150. Die Mitarbeitenden sorgen dafür, dass «Made in Meisterschwanden» weltweit für höchste Schweizer Qualität steht. Nicht erstaunlich, dass die Banderoliermaschinen von ATS auch für ganz spezielle Produkte auf der ganzen Welt eingesetzt werden: Zum Beispiel werden in China und Indien Banknoten, in Florida «Pflästerli» und in Dubai Snackboxen banderoliert – mit Know-how, Maschinen und Verpackungsmaterial aus Meisterschwanden.

Im November: Zu Besuch bei Tastepoint by IFF, Reinach

Argovia Immobilien

persönlich. engagiert. professionell. zuverlässig.

Wir bewegen Immobilien!

- Verkauf und Vermietung von Immobilien
 - Professionelle Vermarktung
 - Individuelle Beratung
- www.argovia-immobilien.ch

Argovia Immobilien GmbH, Birrwil

Thomas Amsler Telefon 062 558 55 88



fank hauser holzbau ag seengen

Fankhauser
Holzbau AG
5707 Seengen

Telefon 062 777 22 55
Telefax 062 777 25 66

info@fankhauserholzbauag.ch
www.fankhauserholzbauag.ch

**Das Fachgeschäft
mit langjähriger Erfahrung
im Holzbau!**

- Elementbau
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Neu- und Umbauten
- Industrie- und Hallenbauten
- Landwirtschaftliche Bauten
- Innenausbau
- Oekologische Isolationen



seit 1994

LEGOLL

Gartenbau • Gestaltung • Gartenpflege

5707 Seengen • 062 777 39 10
Sarmenstorferstr. 4 • www.legoll.ch

Wir bitten zu Tisch und wünschen «en Guete»!

Ob gutbürgerlich, typisch schweizerisch, italienisch oder doch lieber asiatisch angehaucht. Kulinarische Köstlichkeiten kennen bekanntlich keine Grenzen. Mit welchen Hits die Gastronomie ihre Gäste in den Dorfheftlregionen verwöhnen, erfahren Sie monatlich an dieser Stelle.

Für Sie degustiert

im Restaurant Waldegg
in Menziken

Rindshuft «Hübsche Wirtin»,
mit Peperonistreifen,
grünem Pfeffer, Champignons
und mit Gorgonzola
garniert

Fr. 37.50



(dem) – Ein Ort voller Geschichte und mit einer umwerfenden Aussicht auf Menziken und Umgebung. Tradition und Gemütlichkeit sowie ein gelungener Mix aus Schweizer Gerichten und thailändischer Küche finden wir im Speiserestaurant Waldegg in Menziken. Herr Bolliger wirtet seit Jahrzehnten und kocht oft gerne mit. Er und seine Frau legen viel Wert auf frische Zubereitung. Perfekt für ein unkompliziertes Essen in der Region. Wir entscheiden uns draussen zu essen, denn die Terrasse ist teilweise überdacht.

Frau Leuenberger bedient uns sehr kompetent. Wir entscheiden uns nach Ansicht der interessanten und ausgiebigen Speisekarte – bestehend aus viel Fleischgerichten und einer guten Auswahl an thailändischer Küche – für die Rindshuft «Hübsche Wirtin» mit Pilzen und Peperoni, überbacken mit Gorgonzolakäse. Dazu Spätzli. Und spontan noch, um auch das Thai-Angebot zu testen, zwei Frühlingsrollen.

Die Wartezeiten sind kurzgehalten, auch wenn gute Belegung herrscht. Die Frühlingsrollen sehen nicht nur toll aus, sie schmecken super und sind hausgemacht. Zum «Hübsche Wirtin» empfehlen wir mit viel Appetit herzukommen, denn die Portion ist wirklich grosszügig und herzlich zubereitet. Saftiges Schweizer Rindfleisch, frisches Gemüse und hausgemachte Spätzli: aufgegessen bis zum letzten Krümel!

Frau Bolliger besucht uns nach dem Essen am Tisch und empfiehlt uns sehr sympathisch, in den definierten Daten für das berühmte Filet vom Zihl-Max oder das vielfältige Thai Buffet (jeden 2. Samstag im Monat) vorbeizukommen. Experimentierfreudige kommen so auf Ihre Kosten. Persönlich notiere ich mir auch die einladende Aussenterrasse für den nächsten Sommer. Denn die Glacékarte ist super und es wird mit frischen Zutaten gearbeitet. Das klingt doch alles sehr einladend, oder?

Im Monat November: Zu Gast im Hotel und Restaurant zum Schneggen in Reinach



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Simon Enzler
Wahrhalsig
16. Oktober | 20.00 Uhr



Musical
Himmliche Zeiten
24. Oktober | 20.00 Uhr



Theater Rigiblick
Tribute to The Beatles
28. Oktober | 20.00 Uhr



Hazel Brugger
Tropical
18. November | 20.00 Uhr



Berliner Kriminaltheater
Passagier 23
26. November | 20.00 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung von:



redinvest
raumhaft kompetent

Verkauf Roger Halbeisen **Bewertung** Vilson Radi

**Ihre Immobilien-Experten
in der Region Zofingen – für
Verkauf oder Bewertung.**

**Verlassen Sie sich auf die Immobilien-
Experten mit über 45 Jahren Erfahrung.**

Redinvest Immobilien AG | www.redinvest.ch
T 062 745 18 50 | zofingen@redinvest.ch



Das Team der Schriber Bernina-Nähworld an der Neudorfstrasse 2 in Reinach, Tanja Frey und Doris Baumann.

Schriber: Für kreative Nähbegeisterte einfach genial

Das Nähen erlebt in diesem Jahr einen Aufwind. Doch nicht nur textile Schutzmasken sind beliebt, auch modische Accessoires aus neuartigen Materialien sorgen in diesem Herbst für Aufsehen. Das Fachgeschäft R. Schriber Elektro-Stoffe AG in Reinach überzeugt mit seiner vielfältigen Auswahl an allem, was es für das nächste, kreative Nähprojekt braucht.

(fhu) – Das erfolgreiche Näh- und Stofffachgeschäft verfügt über 40 Jahre Erfahrung und liegt mit seinen Angeboten immer voll im Trend. Die Teams in den Fachgeschäften in Hochdorf, Muri und Reinach zeichnen sich durch eine vorzügliche Beratungskompetenz und ihren ausgezeichneten Service aus. Neben den Schweizer Qualitätsnähmaschinen der Marke BERNINA verfügt das Unternehmen auch über eine grosse Auswahl an Jura-Kaffeemaschinen sowie «LauraStar»-Bügel-systeme und weitere Qualitätselektrogeräte. Das umfangreiche Sortiment an Nähzubehör und Stoffen in zahlreichen Farben, Mustern und Qualitäten lassen jedes kreative Nähherz höher schlagen. Bedruckter oder beschichteter Baumwollstoff, Jeans, robuster Blachenstoff, Fleece, kuscheliger Sweat oder Jersey. Zur Fertigstellung der selbst genähten Projekte wie Shirts, Hosen, Taschen, Etais sowie Accessoires und Dekorationen, findet man ebenfalls eine riesige Auswahl an Mercerieartikeln, in

welcher Knöpfe, Reissverschlüsse, Bänder, Gurten und natürlich Nadeln und Fäden in allen Variationen nicht fehlen dürfen. Die Fachfrauen Tanja Frey und Doris Baumann legen grossen Wert auf eine individuelle und kompetente Beratung. Wer sich gerne in einem Kurs inspirieren und unterstützen lässt, ist bei Schriber ebenfalls goldrichtig. Die aktuellen Kurstermine für die Nähkurse erfahren Sie am jeweiligen Standort. In der Herbstaktion von Bernina schenkt Schriber den Kundinnen und Kunden beim Kauf einer neuen Nähmaschine bis zu 700 Franken sowie ein exklusives Näh-Set für die hochwertige, vegane Ledertasche, welche vom Schweizer Designer Francesco Rossi speziell für BERNINA entworfen wurde. Im Fachgeschäft in Reinach, telefonisch unter 062 771 31 73 sowie unter www.rschriber.ch, kann man sich inspirieren und sich seine neue Nähmaschine reservieren lassen. Weitere Inspirationen findet man auch auf Instagram unter [@schriber_bernina_naehwelt](https://www.instagram.com/schriber_bernina_naehwelt).

LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

- Haushaltgeräte
- Küchenbau
- Reparaturen



24-H-SERVICENUMMER 062 865 73 00





Internorm
Fenster – Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

**DIE GRÖSSTE FENSTER-
VIELFALT DER SCHWEIZ**



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch



seetaler gartenbau ag

062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch

**Gartenarbeiten jeder Art und Grösse
wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich.**

Ausstellung & Kompetenzzentrum hinter neuen Gläsern

Das Warten hat ein Ende – und es hat sich gelohnt! Nach mehreren Monaten schweisstreibenden Umbauarbeiten – mit viel Herzblut und Leidenschaft – erstrahlt die moderne Ausstellung der Firma Alpsteg Fenster AG auf über 250 m² am neuen Standort in Niederlenz. Wir heissen Sie herzlichst willkommen.



(Eing.) – Geschätzte Kundinnen, geschätzte Kunden – überzeugen Sie sich von unserer Produktvielfalt und der hochwertigen Qualität in unserer neuen Ausstellung in Niederlenz am Lenzhardweg 40. Lassen Sie sich von unseren kompetenten Kundenberatern inspirieren, beratschlagen und durch die Ausstellung führen und kreieren Sie gemeinsam Ihr individuelles Projekt.

Sie wünschen ein lichtdurchflutetes zertifiziertes Holz- oder Holz-Aluminiumfenster mit dem passenden Beschattungssystem? Oder Sie träumen schon länger von einer aussergewöhnlichen Hauseingangstür, bei der Sie Ihrer Kreativität Ausdruck verleihen können? Sehr gerne helfen wir Ihnen, Ihre Wünsche und Anliegen in die Tat umzusetzen. Vielleicht wollten Sie schon immer wissen, wie Ihre Holz- oder Holz-Aluminium-Fenster vor der Fertigstellung ausgesehen haben? Bei uns haben Sie die Möglichkeit, den Ort zu begutachten, an

dem aus einem Stück Holz ein hochwertiges Fenster entsteht – unsere moderne Produktion. Kommen Sie vorbei und tauchen Sie in die Welt des fortschrittlichen Handwerks ein.

Unsere Ausstellung und unsere Telefonzentrale sind für Sie von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Am Freitag sind wir von 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr für Sie da. Ein Ausstellungs-Besuch am Samstag käme Ihnen gelegen? Sehr gerne. Bitte vereinbaren Sie hierzu vorab einen Termin mit unserer freundlichen Empfangsdame (062 888 80 50 / info@alpsteg.ch).

Weitere Infos zu uns, unseren Produkten und unseren Dienstleistungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.alpsteg.ch. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen.



Schröder AG

Architektur ■ Baumanagement



schröder-ag.ch ■ Hauptstrasse 2 ■ 5737 Menziken

FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH

De Vince, de Vogli & de Pani

Hallo zäme!
De Herbscht ond de
Wenter chöme...

...de Vince, de
Vogli ond de Pani
biete euch en
de-luxe-Service
förs Reife und
Fälge wächsle!

Jetzt en Termin
mache!

alüte - verbiecho -
profitiere!



EVENT GARAGE GMBH
Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil

T. +41 62 773 22 18
info@event-garage-zetzwil.ch

GOODYEAR

DUNLOP

FULDA

Sava

E PARTNERFIRMA VO DE GARAGE GRAF AG

Gärtnern im Zeichen des Wandels

Dem Wandel der Zeit passen sich auch unsere Gärten an. Ein pflegeleichter Garten mit angemessenem Aufwand ergibt den maximalen Genuss. Grosse, alte Bäume neben jungen und Pflanzen in unterschiedlichen Höhen bringen nebst dem natürlichen Schatten im Sommer, ein ganzjähriges, harmonisches Bild.



(Eing.) – In Zeiten des Home-Office gewinnt der natürliche Freiraum immer mehr an Bedeutung. Die Behaglichkeit unserer Innenräume wird nach draussen getragen und Privatsphäre wird im Garten zentral. Dieser Trend ist seit einiger Zeit ungebrochen. Gärten sollten so pflegeleicht wie möglich sein, denn Spass und Erholung ist das Wichtigste.

Wasser im eigenen Garten ist Wellness für Körper, Geist und Seele. Ein schöner Naturteich, idealerweise mit eigener Quelle, macht Freude und bringt Abkühlung an heissen Sommertagen.

In vielen Gärten hat sich der Trend für eine gewisse Wildheit und für Blumenrabatten entwickelt. Mit einheimischen Sträuchern und Staudengewächsen holen Sie die Fauna wieder in Ihre Gärten. Dabei werden im Herbst auch wieder vermehrt Blumenzwiebeln gesetzt. Schotterwüsten und Kiesgärten sind kein Beitrag zur Nachhaltigkeit. Diese erhit-

zen übermässig, es entsteht keine Artenvielfalt und kein Lebensraum für Nützlinge.

Dank dem Wandel der Zeit ist auch wieder die Freude am Ernten im eigenen Garten aufgekommen. Neben den aktuellen Hochbeeten mit Salat und Kräutern dürfen wir immer mehr Beerenstauden und Obstspaliere setzen. So entdecken denn auch Kinder die Freude am Gärtnern. Sie lernen dabei Verständnis und Verantwortung für die Natur. Selbstgezogene «Rüebli», Erdbeeren direkt aus dem Garten oder selbstgepflückte Bohnen schmecken einfach viel besser!



Roger Legoll von Legoll Gartenbau, Seengen, setzt seit bald 30 Jahren neue und bestehende Gärten in kleine Oasen um. Er berät Sie mit aktuellem Fachwissen im Bereich Gartenunterhalt (auch im Dauerabo), Gartenänderungen und Neuanlagen.

AM

AM Watershop AG

Schwimmbad / Whirlpool
Regenwassersammelanlagen
Gartenartikel / Baukeramik
Breiten 80, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 44 45, www.water-shop.ch

Mit Regenwasser-Nutzung Geld sparen



Besuchen Sie unsere Ausstellung

Digital TV? Ihr Fachgeschäft im Seetal!



UPC TV, Swisscom TV, Satelliten TV?

Wir beraten Sie gerne, neutral und unverbindlich.
Auch die Anmeldung übernehmen wir für Sie.



- Satelliten-Empfangsanlagen · Reparaturen aller Marken
- Ihr Home-Cinema-Spezialist · Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Seetalstrasse 9 • 5706 Boniswil • Telefon 062 777 55 77 • info@tvbaumann.ch • www.tvbaumann.ch



Doppelter Geburtstag für die Garage Gut

Am Wochenende des 5. Oktober gab es bei der Garage Gut in Meisterschwanden gleich zwei gute Gründe zum Feiern. Während die Marke Hyundai in diesem Jahr ihren 30. Geburtstag in der Schweiz feiert, feierten auch Pius und Erika Gut, gemeinsam mit ihrem Team, ihr zehnjähriges Firmenjubiläum.

(fhu) – Seit bereits dreissig Jahren ist die Marke Hyundai in der Schweiz und somit auch an der Lindenmattstrasse in Meisterschwanden erhältlich. Vor genau zehn Jahren haben Erika und Pius Gut die Garage von Walter Vogt übernommen. Die Qualität, das Preis-Leistungsverhältnis sowie die attraktive Modellpalette und die Fachkompetenz des eingespielten Teams, machen es möglich. Mit den «Anniversary-Deals» können die Kunden in diesem Jahr von einem speziellen Geburtstagsbonus auf jedes Modell profitieren. Je nach Bedürfnis hat der Kunde definitiv die Qual der Wahl. Die vielfältige Modellpalette welche alles, vom City-Fahrzeug über einen Kombi bis hin zum kraftvollen SUV abdeckt, überzeugt jeden Neukunden. In neuem

Design präsentiert sich u.a. die bereits dritte Generation des kompakten Hyundai i10 (unten links). Seit der Einführung des Hyundai Kona gehört jedoch dieser definitiv ganz oben auf die «Bestseller-Liste». Die Auswahl der verschiedenen Motorisierungen und seine kompakte Grösse machen ihn zu einem sehr beliebten Fahrzeug für Alt und Jung. Die Verkäufe der Hybrid- und Elektrovariante des Kona haben klar zugenommen, berichtet Pius Gut. Die Reichweite des Kona electric sei nur eines der überzeugenden Argumente, sich für dieses Fahrzeug zu entscheiden. Mit kleiner Festwirtschaft und Glücksrad wurde gemeinsam gefeiert. Das Team freute sich über die zahlreichen, interessierten Besucher an diesem Ausstellungswochenende.



Möbelhaus Comodo
www.comodo-moebel.ch

20% auf Ihren Lieblingsartikel*

15% auf das gesamte Sortiment*

COMODOFEST

24. + 25. OKTOBER 2020

Möbelhaus Comodo - 20 JAHRE - WIR FEIERN JUBILÄUM

Möbelhaus Comodo AG | Alte Hallwilerstrasse 2 | 5724 Dürrenäsch | www.comodo-moebel.ch
Rabatt gültig vom 19. - 31. Oktober 2020
* ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Aktionen, Gutscheine, Gas und Depot, nicht kumulierbar.



Wir sind für Sie da!

Schreinerei

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien

Philipp Härrli

Reinach, dipl. Wirtschaftsprüfer
am 18. Oktober in den Grossen Rat
«Mit Feuer und Leidenschaft
für unsere Region»

FDP
Die Liberalen

philipp-haerli.ch

2x
auf Ihre
Liste



seit 1989
M. Häusermann **MH**
Zimmerei

Oholten 7 | 5703 Seon | Mobile 079 568 27 08
Telefon 062 775 10 40 | info@mhaeusermann.ch
www.mhaeusermann.ch

Altbausanierung | Lukarne
Fassadenverkleidung | Carport | Pergola
Terrassenboden | Balkongeländer | Wand-
und Deckenverkleidung | Parkett- und
Laminatböden | Treppen | Aufzugtreppen
Velux-Dachfenster inkl. Zubehör
Insektenschutz | Einbauschränke
Allgemeine Reparaturarbeiten



Das Team mit Sylvia Bugmann beim neuen Trainingsgerät, welches von den Besuchern der Einweihung fleissig getestet wurde.

Sensopro: Ein Alleskönner unter den Trainingsgeräten

Es ist eine eierlegende Wollmilchsau: Das neue Trainingsgerät, das Sylvia Bugmann, Inhaberin von Physiotherapie & MTTZ Bugmann in Meisterschwanden, Kunden und Interessierten vorstellen konnte. Die Neuanschaffung ist für Hobbysportler und Bewegungsmuffel, für Koordinations-Experten und Spitzensportler, für die Gesundheit und die Rehabilitation gleichermassen geeignet.

(tmo.) – Innovativ, fortschrittlich und immer up to date: Das sind Eigenschaften, mit welchen Sylvia Bugmann und ihr Team auf Erfolgskurs sind. «Im MTTZ versuche ich alles aus einer Hand anzubieten. Dabei diagnostiziere, berate und verbinde ich Trainings- und Therapie-Möglichkeiten sehr gerne», wie sie sagt. Speziell hält sie immer Augen und Ohren offen, wenn es um neue Therapie- und Trainingsmöglichkeiten geht. Weiter deshalb nicht verwunderlich, dass man in Meisterschwanden auch 16 Jahre nach der Geschäftseröffnung im Bereich Physiotherapie, Training und Therapie auf dem neuesten Stand ist. Das zeigt speziell auch die jüngste Investition, welche Sylvia Bugmann getätigt hat. Dabei handelt es sich um das Sensopro – ein in der Schweiz entwickeltes Trainingsgerät für alle Altersgruppen. Das Sensopro ist ein Gerät, das mit seinen Möglichkeiten ein effizientes Ganzkörpertraining bietet. Mit dem neuen Fitnessgerät lässt sich nämlich Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit

und Koordination gleichzeitig trainieren. «Mit dem Sensopro kann man in kurzer Zeit sehr effizient und zielorientiert trainieren», wie Sylvia Bugmann erklärt. Es ist ein Trainingsgerät für alle Sportarten, wo Koordination, Kraft, Gleichgewicht und Reaktion eine zentrale Rolle spielen. Obwohl Sylvia Bugmann mit dem Sensopro jetzt einige bisherige Geräte einsparen kann, sei die Neuanschaffung ganz klar für ein Zusatztraining ausgelegt. Eine Trainingseinheit auf den gefederten, überbreiten und vertikalen Gummiseilen, dauert 10 Minuten. Ein Bildschirm erklärt die Übungen des vom Trainierenden gewählten Programmes. Das Gerät ist nicht nur für den Erhalt der eigenen Fitness, sondern auch für Reha-Patienten geeignet. Was möglich und sinnvoll ist und wie das Gerät bedient wird, erklärt das kompetente Team von Physiotherapie & MTTZ Bugmann allen Interessierten gerne und wie immer kompetent.

L'Elisir d'AMORE
 Oper in 2 Akten von G. Donizetti
 Gesangsensemble und Orchester
piccolaOpera
 Musikalische Leitung: Salvatore Cicero

Samstag 31. Oktober 2020, 19:30 Uhr
Löwensaal Beinwil am See

<https://piccolaopera.jimdofree.com>
 Tickets Eventfrog und 0763217967



Die Herbstausgabe der Hausmesse war ein voller Erfolg für die Haerry & Frey AG in Beinwil am See.

DIE HERBSTNEUHEITEN SIND DA!

Wolle und Garne | Mercerie und Knöpfe | Viele Anleitungen | Kompetente Beratung

see wolla Das Wollfachgeschäft im Seetal – seit über 30 Jahren!
 Oberdorfstrasse 3, 5707 Seengen, 062 777 35 50, www.seewolla.ch

Erfolgreiche Hausmesse für die Haerry & Frey AG

Glas ist gefragt, denn es ist zeitlos, schlicht und praktisch. Die idealen und individuellen Lösungen bietet die Haerry und Frey AG, der Spezialist für Glastechnik und Spiegel in Beinwil am See. Das Team freute sich über die zahlreichen, interessierten Besucher an ihrer Hausmesse am 12. September.

VON ASPHALTBAUER

CITROËN

BIS ZIMMERMANN.

Für Jobs von A bis Z. Die Allround-Transporter von Citroën: Berlingo, Jumpy und Jumper.

citroen.ch

INSPIRED BY PRO

AB CHF 14'134.-

BIS ZU NUTZVOLUMEN	BIS ZU NUTZLAST	BIS ZU NUTZ-HÖHE	BIS ZU NUTZ-LÄNGE	VERFÜGBAR ALS 4x4
17 M ³	1'545 KG	2,16 M	4,07 M	

Auch verfügbar als 4x4.

(fhu) – Sich an schönen Tagen auf der heimischen Terrasse vor der kühlen Bise zu schützen oder die Herbstabende in einem Wintergarten noch etwas länger zu geniessen, das wünschen sich momentan viele. Die Ferien daheim haben viele Menschen dafür genutzt, für ihr Zuhause den einen oder anderen Umbauplan für drinnen oder draussen zu schmieden. Das sechsköpfige Verkaufsteam hatte alle Hände voll zu tun. Das Interesse der Besucher war gross, für den Bereich Küche, Bad und Dusche sowie für geeignete Lösungen im Aussenbereich. Während des diesjährigen, ausserordentlichen

Frühlings, waren für die Firma vor allem Montagen im Aussenbereich gefragt. Die Unsicherheit darüber, während des Lockdowns Handwerker ins Haus zu lassen, war schon spürbar, berichtet Peter Haerry. Nach und nach würden aber wieder vermehrt neue, gläserne Lösungen für das heimische Bad verlangt. Der Wunsch das Eigenheim zu renovieren und zu optimieren und es sich zu Hause noch gemütlicher zu machen, sei deutlich erkennbar. Anschliessend an den Besuch der Ausstellung war jeder Besucher herzlich dazu eingeladen, im Erdgeschoss im kleinen Beizli noch ein wenig zu verweilen.



Garage FAES AG - 5727 Oberkulm - 062 768 20 20 - info@garagefaes.ch

Rolf Haller am 18. Oktober wieder in den Grossen Rat

Rolf Haller blickt bereits auf zwei Amtsperioden im Grossen Rat zurück. Der Bezirkspräsident der EDU Kulm stellt sich der Wahl am 18. Oktober erneut – für die Region und für die Bevölkerung. Immer vollen Einsatz zu zeigen ist für den verheirateten, vierfachen Vater aus Zetzwil selbstverständlich. Halbherzige Sachen sind nichts für ihn, er gibt alles, in der Familie, im Beruf und in der Politik.



(fhu) – Das Ziel für Rolf Haller ist klar, die Wiederwahl am 18. Oktober und sich somit weiterhin für die Bevölkerung und die Region einzusetzen. Am 5. November 2019 hat er sich als Einzelperson an das Kantonsparlament gewandt, um zu gewährleisten, dass die Problematik rund um den Verkehrsknoten Böhler in Unterkulm überdacht und neu beurteilt wird. Für die geplante Lösung sei schlicht zu wenig Platz und es brauche eine neue Planung und Lösung für alle Verkehrsteilnehmenden. Durch die (zu) hohe Bautätigkeit in der Region und dem gleichzeitigen Wegfall von Arbeitsplätzen, werde sich das Verkehrsaufkommen stetig erhöhen. Die Menschen hätten Arbeitswege zu bewältigen, die Industrie Güter effizient zu transportieren und auch die Verkehrssicherheit muss für alle garantiert sein. Um solche Anträge im Grossen Rat erfolgreich anzubringen brauche es die nötige Erfahrung und ein gutes Netzwerk. Genau das ist es auch, was er an der Arbeit im Grossen Rat sowie in der Justizkommission und in der Sub-

kommission Begnadigung, welche er seit 4 Jahren präsidiert, enorm schätzt. Die Zusammenarbeit und dass man trotzdem, auch als Einzelner einer kleinen Partei, etwas bewegen kann. In Bewegung bleibt er stets auch im Beruf als Technischer Leiter in der Reiner Kaltband AG sowie in seiner Freizeit. Ob mit Fitness, den sonntäglichen Spaziergängen mit den drei Hunden oder die Tradition, jeden Sonntag für seine Familie zu kochen. Der Familienmensch, welcher selbst mit sechs Geschwistern aufgewachsen ist, mag es, Traditionen zu pflegen und gewisse Werte zu erhalten, auch in der Politik. Die Bevölkerung soll mitreden und selbst entscheiden können.

So sieht er die Energiestrategie 2050 als untauglich und nicht genügend durchdacht. Durch die geplante Abschaltung der Kernkraftwerke, werde künftig vor allem im Winterhalbjahr, nicht genügend elektrische Energie produziert werden können.

Es werde auch seitens Parlament und Regierung zu viel Verantwortung und vor allem Kosten auf die Bevölkerung abgewälzt, indem der Einsatz von Ölheizungen und elektrischen Boilern verboten werde und die Bürger gezwungen werden sollen, Photovoltaikanlagen zu installieren.

Diese Vorgaben würden nicht nur die Eigenheimbesitzer sondern auch die Mieter treffen, da die Investitionen mit Sicherheit höhere Mietzinse zur Folge haben würden. Eine verantwortungsvolle, durchdachte und weitsichtige Energiepolitik sähe seiner Meinung nach, anders aus.



Seenger Märliwald: Unterstützen Sie eine Tradition!

Ein leuchtendes Beispiel, wie man den Leuten in der Vorweihnachtszeit eine Freude machen kann, ist der Märliwald Seengen. Jahr für Jahr begeistert und fasziniert er die vielen grossen und kleinen Besucher und sorgt jeweils für leuchtende Augen und strahlende Gesichter.

(tmo) – Wie von verantwortlicher Seite zu vernehmen war, hatten die vielen Figuren, welche den Märliwald jeweils bevölkern, während der Sommerpause genügend Abstand. Covid-19 konnte ihnen nichts anhaben. Gut so! Damit steht dem Märliwald 2020 nichts im Wege. Man will den Besuchern speziell in der Coronazeit mit den vielen abgesagten Veranstaltungen eine Freude bereiten. Ein Schutzkonzept mit Ein- und Ausgangskonzept

sowie Desinfektionstation besteht. Ab dem 21. November wird der Lichtschalter also auf «On» gestellt und der Märliwald in seiner vollen Pracht erstrahlen. Damit lädt er wieder zum Verweilen, Staunen und Zuhören ein. Die Samichläuse haben wieder einiges zu erzählen und warten mit wunderbaren Geschichten auf. Alleine auf weiter Flur in



der verschneiten Winterlandschaft stehen sie aber nicht. Sie sind in bester Gesellschaft von Fuchs, Hase, Reh, Eisbär, Eskimo & Co. Holzhütten, zugefrorene Teiche, verschneite Berggipfel, Sessellift und viele wunderschön leuchtende Tannenbäume sorgen wieder für jene unvergleichliche Märliwaldstimmung, für welche die Mitglieder des Vereins Märliwald Seengen viele Komplimente bekommen.

Auch in diesem Jahr freut sich der Verein auf finanzielle Unterstützung. Zum Beispiel mit einem Sponsoring (frei wählbarer Betrag auf das Konto bei der Valiant Bank, IBAN CH93 0630 0503 59591190 4), mit einer Patenschaft für eine Figur nach Wahl (jährlich fixer Betrag) oder mit dem Erwerb einer Figur als Gönner (einmaliger fixer Betrag). Der Verein Märliwald Seengen dankt es Ihnen!



**Gut, wenn Sie Ihr Auto im Griff haben.
Wir versichern es – für alle Fälle.**

Dzenita Buljina
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

mobiliar.ch/reinach

die **Mobiliar**

1049460

seit 1980

Ba

Baumann Innenausbau AG
5706 Boniswil

Wir machen Schönes aus Holz.

Tel. 062 777 28 66
www.schreinerei-baumann.ch ...Innenausbau...Möbel...Schränke...Küchen...Bad.....*massgeschreinert...*

Grossratswahlen Bezirk Kulm, 18. Oktober

**Starke Dörfer – gesunde Wirtschaft
und intakte Landschaften.**

Wählen Sie mit Liste 1



Die Kandidatinnen und Kandidaten der SVP Kulm für die Grossratswahlen. Hinten von links: Michael Bättig, Menziken; Barbara Borer-Mathys, Holziken; Barbara Weber-Müller, Menziken; Joel Zeberli, Reinach. Vorne von links: Bruno Rudolf, Reinach; Christian Merz, Beinwil; Manuel Kaspar, Oberkulm; Daniel Wehrli, Schöffland; Bruno Ritter, Oberkulm.

Eidgenössische Turnveteranen jubilierten

Auf dem Eichberg ob Seengen trafen sich kürzlich unter dem Vorsitz von Obmann Ruedi Scheibler (Unterentfelden) die Turnkameraden der Eidgenössischen Turnveteranen-Vereinigung ETVV, Gruppe Aarau, zu ihrer Jubiläums-Generalversammlung und feierten gleichzeitig ihr 125-jähriges Bestehen. Die ETVV ist eine Vereinigung der älteren, besonders verdienten Turner innerhalb des Schweizerischen Turnverbandes (STV). Der Gruppe Aarau gehören ehemalige Turnerpersönlichkeiten der Bezirke Aarau, Kulm, Lenzburg und Zofingen an.

(Eing.) – Die Wahl des Ortes der Jubiläumsversammlung war nicht ganz zufällig: Am 29./30. Juni 1878 luden Basler Turner zu einem überregionalen Treffen auf den Eichberg im aargauischen Seetal ein. Darunter waren auch zwei Turner aus dem Aargau. An diesem Treffen wurden folgende Beschlüsse gefasst: Stiftung eines Ehrenpreises für das Eidgenössische Turnfest 1878 in St. Gallen mit einem Betrag von Fr. 50.– sowie die Durchführung jährlicher Treffen.

Es ging aber noch einige Jahre, bis die gesamtschweizerische Vereinigung, und im gleichen Jahr auch die Gruppe Aarau, gegründet wurden: Erst Ende September 1895 wurde die ETVV offiziell aus der Taufe gehoben.

Zurück zur Jubiläums-GV auf dem Eichberg, die neben dem Jubiläum ganz im Zeichen der Neuwahlen stand: Nach 9 Jahren trat der bisherige Obmann, Ruedi Scheibler, zurück. Mit grossem Applaus wählten die rund 30 Versammlungsteilnehmer Beat Bättig (Boniswil) zu seinem Nachfolger. Neu in den Vorstand wurde auch Peter Hochuli (Holziken) gewählt.

Einige Gäste, u.a. der Zentralpräsident der ETVV, Kurt Egloff (Zürich), der Geschäftsführer des STV,



Geburtstagsgeschenk vom Zentralpräsidenten ETVV (v.l.n.r.): Beat Bättig, künftiger Obmann der Gruppe Aarau; Kurt Egloff, Zentralpräsident; Ruedi Scheibler, abtretender Obmann; Thomas Siegenthaler, Vorstandsmitglied; Heinz Hess, Vorstandsmitglied. (Bild Martin Widmer).

Ruedi Hediger (Rupperswil) und der Obmann der Turnveteranen-Vereinigung Baselland, Peter Amport, ergriffen während der Versammlung das Wort und überbrachten ihre Geburtstagswünsche. Der Seenger Gemeinderat und Hotelbesitzer in der 3. Generation auf dem Eichberg, Eli Wengenmaier, stellte die Gemeinde und sein Hotel kurz vor und überbrachte die Grüsse der Behörde.

Mit einem feinen Nachtessen, musikalisch umrahmt vom Nostalgie-Chörlü Buchs und einigen Hans-Walti-Gedichten vom Boniswiler Harry Wild, fand die Jubiläums-GV einen würdigen Abschluss.



Das Geschäfts- und Wohnhaus an der Neudorfstrasse 4 Reinach mit Besitzer Milos Erhart, Inhaber der Erhart Computer GmbH.

Umgezogen: Erhart Computer GmbH neu in Reinach

Der Computer- und IT-Spezialist Erhart Computer GmbH hat seine Zelte in Beinwil am See abgebrochen. Inhaber Milos Erhart hat die Geschäfts- und Wohnliegenschaft an der Neudorfstrasse 4 in Reinach gekauft und bietet dort seit August seine umfangreichen Dienstleistungen an.

(tmo.) – Manchmal reicht es nicht mehr, wenn Not erfinderisch macht. Erfinderisch war Milos Erhart die letzten 18 Jahre am Löwenplatz immer wieder. Musste er auch. Die akuten Platzverhältnisse forderten dort sein Improvisationstalent immer wieder heraus. Die Platznot war es denn auch, die Erhart auf der Suche nach einer geeigneten Immobilie die letzten 10 Jahre immer wieder dazu bewog, Augen und Ohren offen zu halten. «In Beinwil ist es aber schwierig Eigentum zu erwerben», wie er feststellen musste. Da trug auch die tatkräftige Unterstützung von Kollegen und des örtlichen Gewerbevereins leider keine Früchte. Also streckte er seine Fühler in die Nachbargemeinde Reinach aus. Dort traf er auf Martin Heiz, um sich über die Wohn- und Geschäftsliegenschaft an der Neudorfstrasse 4 zu unterhalten. Mit positivem Ausgang. Per 1. August hat Milos Erhart die W. Heiz AG Reinach übernommen und mit ihr auch besagtes Geschäftshaus. Für ihn ist es ein «zurück zu den Wurzeln», hat er doch in der Firma Heiz seine Lehre als Radio- und TV-Elektriker

gemacht. «Das Audio Video Center Heiz AG ist von dieser Übernahme aber ausgeschlossen», wie Erhart präzisiert. Zwar teile man sich die Ladenfläche mit dem vorgelagerten Empfangsbereich. Was jetzt für Computer- und IT-Spezialist Erhart endlich in genügendem Mass vorhanden ist, sind die grosszügig bemessenen Flächen für Werkstatt, Lager und Büro. In Beinwil am See standen ihm gesamthaft 100 m² zur Verfügung. In Reinach sind es nun komfortable 270 m². Damit lässt sich nicht nur sehr gut leben, sondern auch vor allem effizient arbeiten. Die Erhart Computer GmbH ist der IT-Spezialist für die Planung, den Aufbau und Betrieb von Einzelsystemen bis hin zu Cloud- und Hybrid-Lösungen in kritischen Systemumgebungen. Das Unternehmen mit neun Angestellten bietet sowohl Privaten als auch Firmen und Schulen massgeschneiderte Lösungen und eine kompetente Beratung an. Am Samstag, 21. November hat die Bevölkerung Gelegenheit, anlässlich des Tages der offenen Tür einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Drei Täler – drei Musketiere für unseren Bezirk

Im Gegensatz zum Roman «die drei Musketiere» zählt in der Politik die Leistung durch Erfahrung. Diese widerspiegelt sich im Rucksack der Politikerinnen und Politiker. Dass diese einfach da ist, oder automatisch von der älteren Generation auf die jüngere überspringt, liegt in der Tatsache: «ohne Fleiss, kein Preis».



Bruno Rudolf – ein stiller Chrampfer.



Daniel Wehrli – eine vo Eus.



Joel Zeberli – ein junger für die Jungen in den Grossen Rat.

Bruno Rudolf, ein Macher – ohne laute Worte, lässt er Taten sprechen. Als langjähriges Mitglied des Gemeinderates und als Vizeammann von Reinach kennt er die Politik in unserem Bezirk wie kein anderer. Sein grosses Netzwerk aus den vielen Gremien, in denen er mitarbeitet, ob als Präsident oder als Mitglied, zeichnet ihn als «stillen Chrampfer» aus. Als amtierender Grossrat seit acht Jahren in Aarau, rundet er seinen politischen Leistungsausweis ab.

Daniel Wehrli, politisch erfahren, bodenständig und «eine vo Eus». Auch der Rucksack von Daniel Wehrli kann sich sehen lassen. Als langjähriges Mitglied des Gemeinderates Schöftland und als Präsident der Feuerwehrkommission Suhrental kennt auch er die Politik unseres Bezirks genau. Seine politische Laufbahn hat er nach der be-

kannten «Ochsentour» schon vor Jahren gestartet. Ortsparteipräsident Schöftland, langjähriger Kassier der SVP Bezirkspartei Kulm und als Grossrat in der Kommission für Justiz, runden diese ab.

Joel Zeberli, der jüngste der drei Musketiere. Mit seinem Jahrgang 1999 ist Joel Zeberli, entgegen vieler jungen Leute politisch schon sehr aktiv. Seine «Ochsentour» startete er bei der Parteileitung der Jungen SVP des Kantons Aargau. Dank seiner tatkräftigen Mithilfe anlässlich des Nationalratswahlkampfes von Bruno Rudolf vor einem Jahr, konnte die enorme Arbeit überhaupt bewältigt werden. Als Mitglied des Bezirksvorstandes der SVP Bezirk Kulm und als Vizepräsident der Reinacher Ortspartei nutzt er die Chance für den Grossen Rat zu kandidieren.



Schwingerkönig Kilian Wenger mit einem Teil des Kulmer Schwingernachwuchses und dessen Müttern.

Königlicher Besuch bei der Garage Graf AG

Wenn ein König zu Besuch kommt, putzt man sich heraus. Das musste man der Event Garage GmbH, einer Partnerfirma der Garage Graf AG in Zetzwil, nicht zweimal sagen. Anlässlich des Radwechsel- und Reifenevents, zog sie für den Besuch von Schwingerkönig Kilian Wenger alle Register.

(tmo.) – Zuerst allerdings standen die Rad- und Reifenwechsel von Kundenfahrzeugen auf dem Programm. Auch diese Aktion muss keine trockene Angelegenheit sein. Wie man nämlich Werkstattdienstleistungen mit einem Erlebnis kombinieren kann, zeigte die Event Garage GmbH ebenfalls

eindrücklich. Während die Kunden ihr Fahrzeug dem Team der Garage Graf AG anvertrauten, damit die wintertauglichen «Finken» aufgezogen werden konnten, durften die Fahrzeughalter in der Festwirtschaft gleich nebenan Platz nehmen. Hier wurden Gratis-Getränke und -Verpflegung



Ein junger Fan brachte viele Fotos zum Signieren mit.



Ein Autogramm fürs Vereinsarchiv: Alphornbläser Leutwil.



Kilian Wenger mit dem ehemaligen und seit dem Kantonal-schwingfest Baselland (1997) an den Rollstuhl gefesselten Daniel Rytz, der für den Schwingklub Kreis Kulm schwang.

serviert. Im Vorfeld wurden natürlich auch alle Vorkehrungen getroffen, damit Schwingerkönig Kilian Wenger für die Autogrammstunde gebührend empfangen werden konnte. Auch hier zeigte sich, wie innovativ die Verantwortlichen der Event Garage GmbH sind. Unter gütiger Mithilfe des Schwingklubs Kreis Kulm und dessen Präsident André Bergmann wurde der Showroom der Garage zu einer einmaligen Schwingerarena im



Kleinformat aufgebaut, inklusive Sägemehrling, Treicheln, einem Brunnen, geschnitzten Schwingfestpreisen etc. «Ein wunderschöner Rahmen für eine Autogrammstunde», wie Kilian Wenger mit einem Strahlen im Gesicht sagte und den Verantwortlichen ein Kompliment machte. Dazu gehörte auch die Alphornbläsergruppe Leutwil, die den Anlass musikalisch bereicherte. Einen Kranz (um in der Schwingersprache zu bleiben) haben die Organisatoren definitiv gewonnen. Einen solchen, verbunden natürlich am liebsten mit einem Festsieg, möchte auch Kilian Wenger baldmöglichst wieder einmal feiern. Motiviert, auch trotz der abgesagten Veranstaltungen in diesem Jahr, sei er nach wie vor. Motiviert ist auch die Event Garage GmbH, die in Zukunft mit weiteren Veranstaltungen und Kundenevents rund um die Garage Graf AG von sich reden machen will. «Einige der geplante Veranstaltungen fielen dieses Jahr wegen Corona leider ins Wasser», wie Martin Perreten sagte. Aber bei ihm gilt: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.



In der Werkstatt montierte das Team der Garage Graf AG fleissig Winterräder und zog, dort wo nötig, neue Winterreifen auf.

Nie mehr Schmutz, Laub
und Krabbeltiere im Keller



Michael Galli Dachfenster GmbH
Löwenplatz 3 | 5712 Beinwil am See
T 062 772 42 26 | M 079 366 18 80
www.mg-insektenschutz.ch

SCHÜTZT PERFECT
VOR DEM INSEKT



Der vollelektrische
ID.3



Jetzt Probe fahren

Reichweite und Performance kombiniert mit Design und Innovation. Das ist die Erfolgsformel für den neuen ID.3. Und für alle, die neue Wege gehen wollen. Sie nicht auch? Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Elektrisierende Erlebnisse garantiert!



Auto KÄPPELI Wohlen

Auto Käppeli AG, Industriestrasse 16, 5610 Wohlen AG
Tel. 056 618 35 40, www.autokaeppli.ch